

Lüttringhauser LennepSeit 1931 Anzeiger

Heute in Ihrer Zeitung in Lüttringhausen: **Wo ist was 2023?**
Exemplare finden Sie auch in unseren Auslegestellen, in unserer Geschäftsstelle Gertenbachstraße 20 und online <https://luettringhauser-anzeiger.de/ausgaben/wo-ist-was-in-luettringhausen-2023/>



Zeitung für Lüttringhausen, Lennep und Umgebung
Herausgeber Heimatbund Lüttringhausen e.V.

Die nächste Ausgabe unserer Zeitung erscheint am
Donnerstag, 07. September 2023.

Nr. 16 / KW 33

www.luettringhauser-anzeiger.de

17. August 2023

Gedanken zum Sonntag



Sabine Wunsch,
Religionspädagogin,
CVJM-Lüttringhausen

Vergiss das Gute nicht

In der vergangenen Woche sind die Sommerferien zu Ende gegangen. Oft nicht nur für die Kinder und Jugendlichen. Für ihre Eltern und viele andere geht in diesen Tagen auch der wohlverdiente Jahresurlaub zu Ende. Schade, oder? Ich wünsche mir und denen, die in der vergangenen Zeit Urlaub gemacht haben, dass die Ferien im Alltag nachklingen. Ich möchte mich erinnern, was mir gut getan hat damit es nachwirken kann, wenn jetzt wieder der Alltag kommt. Darum macht es einen Sinn, wenn ich am Ende der Ferien inhalte und mich frage: „Was hat mir gut getan? Worüber habe ich mich gefreut? Wofür kann ich dankbar sein? Wem kann ich von meinen Ferien berichten? Wer freut sich mit und muss nicht neidisch sein?“ Mir tut es gut dieses dankbare Zurückblicken. Und es freut mich, wenn ich ande-

ren etwas mitteilen kann von dem, was ich erlebt habe. Aber das Wichtigste kann man eigentlich gar nicht erzählen, finde ich. Am Wichtigsten war für mich nämlich, dass ich wieder Zeit hatte und den Alltag und die Arbeit unterbrochen habe. Ich bin froh, dass ich Abstand bekommen habe von dem, was mich umtreibt und in Beschlag nimmt. Ich habe mich mehr an der frischen Luft bewegt und durchgeatmet. Ich hatte Zeit zum Ausschlafen. Manches habe ich gesehen, für das ich im normalen Alltag gar kein Auge habe.

Und zum Lesen bin ich auch gekommen. Bevor der Alltagsstress mich wieder ganz in Beschlag nimmt, lasse ich die Urlaubszeit noch einmal an mir vorbeiziehen. Was mir gut getan hat, nenne ich ganz bewusst. Und das sage ich dann auch Gott. Ich bete und danke ihm. Ganz wie es der Beter vom Psalm 103 macht, wenn er betet und Gott dankt: „Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat!“



Auf zum Lüttringhauser Parkfestival!

Drei Tage wird am Lüttringhauser Rathaus gefeiert. Auf die Gäste wartet ein abwechslungsreiches Programm und viel Musik.

VON STEFANIE BONA

Voller Vorfreude blicken die Veranstalter auf das 1. Lüttringhauser Parkfestival, das vom Freitag, 18. August bis Sonntag, 20. August den Rathaus-Garten rocken soll. „Das wird kein alltägliches Fest. Wir bündeln die Manpower von mehreren Vereinen und Institutionen. Auch drei Tage sind für eine Veranstaltung in Lüttringhausen ungewöhnlich“, sagt Heimatbund-Vorsitzender Bernhard Hoppe.

Bessere Drähte zur Stadt

Eigentlich habe man „nur“ eine Wiederholung des im letzten Jahr sehr erfolgreichen Brunnenfestes im Auge gehabt. Damit war seinerzeit die Fertigstellung des Parks an der Rathausrückseite in Lüttringhausen gefeiert worden. Dann aber sei man ins Gespräch mit den Akteuren der Lüttrerräten, der städtischen Musik- und Kunstschule und des F(l)air-Weltladens gekommen und habe festgestellt: Gemeinsam geht besser. Flugs wurde auch die Metzgerei Nolzen und der Lüttringhauser Männerchor (LMC) mit ins Boot geholt, so dass ein umfangreiches Programm mit vielen Aktionen, reichliche Bewirtung, viel Kultur und Musik auf die Beine gestellt werden konnte. „Die Bereitschaft mitzuwirken, war bei allen Beteiligten riesig“, lobt Hoppe, der ausdrücklich auch die gute Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung herausstellt. Nachdem es in der Vergangenheit viele Klagen seitens der Remscheider Vereinswelt über viel Bürokratie



Freuen sich aufs Fest rund ums Wasserspiel: Manfred Brauers vom F(l)air-Weltladen, Lüttrerräten-Vorsitzender Martin Kalhöfer, Heimatbund-Vorsitzender Bernhard Hoppe und Kai Balke von der Musik- und Kunstschule (v.l.).

Foto: LLA

und eine hohe Kostenbelastung in Richtung Stadt gegeben hatte, wurden im Rathaus neue Regelungen für Veranstaltungen getroffen. Die von Oberbürgermeister Burkhard Mast-Weisz angestoßenen Veränderungen hätten Wirkung gezeigt, so Hoppe. Und die zeit- und arbeitsintensive Beschuldigung übernehmen nun die Technischen Betriebe Remscheid – kostenfrei, wohlgehemmt.

Park on the Rocks

Nun aber zum Parkfestival: Der Einstieg erfolgt am Freitag, 18. August, mit Live-Musik unter dem Motto „Park on the Rocks“. Zu den Klängen der MKS-Band „Just for fun“

serviert der F(l)air-Laden Cocktails. Musikalisch sollen die Besucherinnen und Besucher „generationenübergreifend“ angesprochen werden, verspricht Kai Balke, Lehrer an der MKS und Bandleader verschiedener Formationen. Und da die Musikschule in diesem Jahr ihr 70-jähriges Jubiläum feiert, sollen die Beiträge auch einen Einblick in den Unterricht bieten. So auch am Samstag, wenn die Nachwuchsformationen „Freaky Drums“ und „The Groovemasters“ auf der Bühne stehen werden, bevor ab 18 Uhr die Ü-Band mit zehn Musikerinnen und Musikern Covermusik vom Feinsten bieten wird. Am Sonntagmorgen klingt das Fest

ab 11 Uhr mit Jazz und einem musikalischen Frühschoppen aus. Auch die Lüttrerräten haben in diesem Jahr etwas zu feiern, nämlich ihr 15-jähriges Bestehen. „2008 haben wir 3.000 Unterschriften für den Erhalt unserer Stadtbibliothek gesammelt. Ohne den Heimatbund hätten wir das nicht geschafft“, erinnert Lüttrerräten-Vorsitzender Martin Kalhöfer an die Tage der Vereinsgründung. Diesen Schwung haben die Vereinsaktiven bis heute beibehalten und bringen sich mit einer Fülle von Beiträgen in das Festival-Programm ein. Unter anderem wird Haases-Papiertheater auftreten, es gibt ein Kinderprogramm, eine

Rathaussturmführung und Führungen durch die Lüttringhauser Altstadt. Am Samstag um 16.15 Uhr wird außerdem das Architekturbüro Menenöh & Röhrig die Planungen für die neue Stadtbibliothek in der „Alten Feuerwache“ vorstellen. „Es ist wirklich ein tolles Paket, was da geschnürt wurde“, schwärmt Martin Kalhöfer. Dazu trüge ein Team aus dem Beirat um Vanessa Arntzen und Konrad Brendler sowie Karen Dowidat, die sich auch instrumental in einer Band von Kai Balke betätigt, maßgeblich bei. Durch diese gute Vernetzung sei die Kommunikation nochmal einfacher geworden. Unterstützt wird das Festival weiterhin von vielen Ehrenamtlichen, unter anderem des Lüttringhauser Männerchors.

Die Metzgerei Nolzen sorgt überdies dafür, dass die Gäste nicht hungrig nach Hause gehen müssen. Die gesamte Abwicklung und Organisation obliegt dem Heimatbund. „Wir erhalten für drei Tage die Schlüsselhoheit über das Rathaus. Damit geht auch viel Verantwortung einher“, sagt Vereinsvorsitzender Bernhard Hoppe.

GUT ZU WISSEN

Die Firma Fare hat für die Lüttrerräten Schirme mit dem Vereinslogo gestaltet. Wer beim Parkfestival Mitglied der Lüttrerräten wird, kann einen Schirm gewinnen. Für die kleinen Besucherinnen und Besucher steht eine Hüpfburg bereit. Das komplette Programm finden Sie auf Seite 8.

Gold- und Pelzankauf Heinz

Machen Sie Ihr Gold zu Geld

AKTIONSTAGE

Ankaufstage	Ankaufstage	Ankaufstage	Ankaufstage	Ankaufstage
Donnerstag	Freitag	Samstag	Montag	Dienstag
17	18	19	21	22
August	August	August	August	August

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 10-18 Uhr

Gold-, Silber- und Platinmünzen

Wir zahlen bis zu 9.000 Euro für Lederjacken und Pelze*

* nur in Verbindung mit Gold

Zahngold dringend gesucht!

Jetzt auch MODESCHMUCK dringend gesucht!

68€

Wir zahlen bis: pro Gramm Gold

Hausbesuche bis zu 100 km kostenlos!

Ankauf von Altgold, Bruchgold, Ringe, Ketten, Armbänder, Ohrringe, Baren, Broschen, Orden, Uhren (auch Defekt, besonders gern Rolex, Breitling, Cartier.)

Antiquitäten Ankauf aller Art
Kostenlose Schätzung & Ankauf

- Ringe & Ketten
- Silberschmuck
- Elfenbeinschnitzereien
- Bernstein
- Goldschmuck
- Münzen
- Altgold
- Platin
- Bruchgold
- Zinn
- Weissgold
- Uhren
- Zahngold (auch mit Zahn)
- Diamanten
- Silber
- Modeschmuck
- Silberbesteck
- Alte Gemälde

Sieper Straße 16 - 42855 Remscheid / Telefon: 02191 376 80 59

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

LÜTTRINGHAUSEN:

Ev. Kirchengemeinde Lüttringhausen
www.ekir.de/luettringhausen
Donnerstag, 17.08.: 9.00 Eltern-Kind-Grp. (ab 1 Jahr)*, 10.00 Gottesd. Haus Clarenb. mit Pfr. Veldman, 16.00 Bibelkreis im CVJM-Haus, Gertenbachstraße
Freitag, 18.08., 25.08., 01.09.: 9.00 Eltern-Kind-Grp (ab 1,5 Jahre)*, 18.30 Gute Nacht Kirche „plus“ – für Kinder, die gerne Geschichten hören, (Kirche)
Freitag, 18.08.: 15.00 Seniorenkreis mit Pfr. Rolla*
Sonntag, 20.08.: 10.00 Gottesdienst Pfr. Oliver Rolla, 13.30 Gottesdienst zur Eröffnung Sommerfest im Haus Clarenbach mit Diakonin Fastenrath, 14.30 auf-Gottesdienst mit Pfarrerin Kristiane Voll
Montag, 21.08., 04.09.: 9.00 Eltern-Kind-Grp. (ab 4 Mon.)* 15.00 Der fröhliche Tanzkreis*
Dienstag, 22.08., 29.08., 05.09.: 16.00 Eltern-Kind-Grp. (ab Kita-Alter)*
Mittwoch, 23.08., 30.08., 06.09.: Eltern-Kind-Grp. (ab 2 Jahre)*, 15.00 FrauenForum mit Pfarrer Rolla*
Donnerstag, 24.08., 31.08.: 9.00 Eltern-Kind-Grp. (ab 1 Jahr), 10.00 Gottesd. Haus Clarenb., Pfr. Veldman, Bibelk. im CVJM-Haus, Gertenbachstraße
Samstag, 26.08.: 19.00 Levitating – Konzert des Blechbläserquintetts der Uni Osnabrück Kirche Lüttringhausen
Sonntag, 27.08.: 10.00 Gottesd. mit Pfr. Veldman, 10.30 Ökum. Kleinkind-Gottesdienst im Gemeindehaus
Freitag, 01.09.: 9.30 Uhr Männerfrühstück *
Sonntag, 03.09.: 10.00 Uhr Gottesd. m. Abendm., Pfr. Rolla, 10.30 Uhr Ök. Kleinkind-Gottesd. *
 * Gemeindehaus Ludwig-Steil-Platz

Goldenberg

Freitag, 18.08., 18.30 Church and Chill, Pfr'in Voll, Beisammensein & Imbiss im Anschluss
Dienstag, 29.08., 18.45: Goldenberger Blockflöten-Spielkreis mit Martin Storbeck

Häusliche Senioren- und Krankenpflege der Ev. KG Lüttringhausen, Diakoniestation, Telefon 69 26 00
www.evangelisch-luettringhausen.de; luettringhausen@ekir.de

CVJM-Kinder- und Jugendarbeit
www.cvjm-luettringhausen.de
Montag, 17.30 Jungengrp. „Legends“ (7-10 Kl.)

Dienstag, 17.00 Jungenjungschär „Pixels“ (2.-6.Kl.)
Mittwoch, 17.00 Mädchenjungschär „Schlumpfe“ (4.-6.Kl.)
Freitag, 17.00 Mädchengruppe „Best Friends“ (7./8.Kl.)
Weitere Angebote des CVJM
Montag, 18.00 Tischf. f. Kinder (Turnhalle Jahnp.)
Dienstag, 19.30 Tischf. f. Erw. (Jahnhalle),
Donnerstag, 16.00 Bibelkreis (CVJM-Haus),
17.00 Tischf. f. Kinder, **19.30** Tischf. f. Erw. (Turnhalle Adolf Clarenb. Schule)

Kath. Pfarrkirche Heilig Kreuz
www.st.bonaventura.de
Sonntag, 20.08.: 11.30 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
Dienstag, 22.08., 29.08. und 05.09.: 9.00 Frauenmesse
Sonntag, 27.08. u. 03.09.: 11.30 Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde
Samstag, 02.09.: 15.00 Trauung span. Mission

Ev. Kirchengemeinde bei der Stiftung Tannenhof
www.stiftung-tannenhof.de
Freitag, 18.08.: 17.00 Vesper, Diakon Schumacher
Sonntag, 20.08.: 10.00 Gottesdienst, Pfarrer Leicht
Freitag, 25.08.: 17.00 Vesper, Diakonin Pfalzgraf
Sonntag, 27.08.: 10.00 Gottesdienst Pfr. i. R. Haun
Freitag, 01.09.: 17.00 Vesper, Diakon Krahl
Sonntag, 03.09.: 10.00 Gottesd. mit Abendmahl, Pfarrer Leicht

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Lüttringhausen, Schulstr. 21 b
www.efg-luettringhausen.de
Donnerstag, 17.08.: 9.30 Mutter-Kind Treff, 15.00 Seniorenkreis 60 plus
Freitag, 18.08., 25.08., 01.09.: 18.00 Teenkreis ab 14 Jahre
Sonntag, 20.08.: 10.30 Taufe an der Bevertalsperre
Montag, 21.08., 28.08., 04.09.: 17.00 Jungschar für Mädchen und Jungen ab 6 Jahre
Dienstag, 22.08., 29.08. und 5.09.: 18.00: Pre-Teens ab 12 Jahre
Mittwoch, 23.08. und 30.08.: 19.30 Bibel- und Gebetsstunde
Donnerstag, 24.08., 31.08.: 9.30 Mutter-Kind Treff
Sonntag, 27.08.: 09.15 Abendmahl, 10.30 Gottesd. mit Ralf Kuna und Kindergottesd.
Sonntag, 03.09.: 09.15: Abendmahl, 10.30 Gottesd. mit Wolf Hilger und Kindergottesd.
Mittw., 06.09.: 19.30 Gebetsabend

LENNep:
Evangelische Kirchengemeinde Lennep
www.evangelisch-in-lennep.de
Freitag, 18.08.: Stadtkirche 18.00 AbendStille Diakon Haumann
Samstag, 19.08., 27.08. u. 02.09.: Stadtkirche 11.00 Ök. Marktgebet
Sonntag, 20.08.: Stadtkirche Kein Gottesd., 11.00 Familiengottesd. Bühne Alter Markt, Pfr'in Peters-Göbbling + Team
Waldkirche 11.15 Gottesd., Pfr. i.R. Potthoff
GH Hardtstraße kein Gottesd.
Freitag, 25.08.: Stadtkirche 18.00 AbendStille Diakonin Loch
Sonntag, 27.08.: Stadtkirche 10.00 Gottesd. Pfr. Pfr'in Peters-Göbbling
Waldkirche 11.15 Tauf-Gottesd. Pfr'in Peters-Göbbling
GH Hardtstraße 11.15 Familienkirche Abendmahl/Saft Diakon Steckling
Freitag, 01.09.: Stadtkirche 18.00 Besonderer Gottesd. Pfr'in Giesen, Bachkantate zum Mitmachen
Sonntag, 03.09.: Stadtkirche 10.00 Gottesd. Abendmahl/Saft, Pfr'in Giesen
Waldkirche 11.15 Gottesd. Prädikant Schwarz
GH Hardtstraße 11.15 Familienkirche, Begrüßungsgottesd. neuer Konfi-Kurs, A.Preuß, M. Steckling

Kath. Pfarrkirche St. Bonaventura Lennep
www.st.bonaventura.de
Freitag: 18.08.: 18.00 Geistliche Sprechstd., 19.00 Hl. Messe
Samstag, 19.08.: 15.00 Taufe 18.00 Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 20.08.: 09.45 Hl. Messe - für die Pfarrgemeinde, 11.15 Spaniermesse
Mittwoch, 23.08.: 18.15 Rosenkranz, 19.00 Hl. Messe
Freitag: 25.08.: 18.00 Geistliche Sprechstd., 19.00 Taize-Gottesdienst
Samstag: 26.08.: 12.00 Taufe span. Mission 18.00 Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 27.08.: 09.45 Hl. Messe für d. Pfarrgem., 11.15 Uhr Spaniermesse
Mittwoch, 30.08. u. 06.09.: 18.15 Rosenkranzgebet, 19.00 Hl. Messe
Freitag, 01.09.: 18.00 Geistliche Sprechstunde, 18.45 Barmherziger Rosenkranz, 19.00 Bibelerzählabend – Verabschiedung von Frau Klose
Samstag, 02.09.: 15.00 Taufe 18.00 Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 03.09.: 09.45 Hl. Messe für die Pfarrgemeinde, 11.15 Spanierm.

Freie evangelische Gemeinde Remscheid-Lennep
feg-remscheid-lennep.de
Sonntag, 20.08.: 10.30 Astrid Birrenbach u. Michaela Decker Familiengottesdienst*
Sonntag, 27.08.: 10.30 E. Voigt Abschluss-Gottesdienst Gemeindegewöhnende*
Sonntag, 03.09.: 10.30 Ulrich Ahrens, Solingen Gottesdienst*
 *Präsenzgottesdienst, parallel über You Tube.

LÜTTRINGHAUSEN / LENNep:
Neuapostolische Kirche
www.nak-wuppertal.de
Sonntag: 10.00 Gottesdienst
Mittwoch: 19.30 Gottesdienst



Blechbläserquintett on Tour

„Levitating“ - so der programmatische Titel einer vielfältigen Reise des Blechbläserquintetts der Universität Osnabrück durch schwebend-leichte Musiken der Geschichte von Gabrieli über Händel bis zur Gegenwart. In Lüttringhausen werden die Blechbläser durch Beiträge von Jan Heynen (Posaune) und Georg Frericks (Tuba) unterstützt. Begleitet wird sie Christoph Hüttenhoff am Klavier.

Wann? Samstag, 26. August, 19 Uhr.
 Wo? evang. Kirche Lüttringhausen, Ludwig-Steil-Platz



Foto: privat

Freitag, 18. August

15 Uhr, Spielplatz Albert-Tillmanns-Weg Nachbarschaftsgespräch mit der SPD
 (red) Treffpunkt für den Quartiersspaziergang der Remscheider SPD ist der Spielplatz am Albert-Tillmanns-Weg. Interessierte sind eingeladen, am Rundgang durch das Lüttringhauser Blumenviertel teilzunehmen. Das Thema Familienfreundlichkeit im urbanen Raum soll im Mittelpunkt stehen.

Freitag, 18. bis Sonntag, 20. August

Rathaus Lüttringhausen
1. Lüttringhauser Parkfestival
 (red) An drei Tagen gibt es im Rathaus-Park in Lüttringhausen ein buntes Programm mit viel Musik. (s. Bericht auf Seite 1).

Samstag, 19. August

10 Uhr, Röntgen-Museum, Schwelmer Straße 41 Forellenzug des Lennep Schützenvereins
 (red) Auch wenn in diesem Jahr in Lennep kein Schützenfest stattfindet, soll es doch einen Forellenzug geben. Der Zug führt mit musikalischer Begleitung durch die Altstadt bis zum Schützenhaus Endringhausen.

12 bis 14 Uhr, achtsam Kaffeewerk, Alter Markt

Auf einen Kaffee mit Sven Wolf
 (red) SPD-Landtagsabgeordneter Sven Wolf (SPD) lädt zur Bürgersprechstunde ein. In angenehmer Atmosphäre können Fragen gestellt und Anregungen gegeben werden, die der Abgeordnete für seine Arbeit mitnehmen wird.

Sonntag, 20. August

11 Uhr, Altstadtbühne Lennep Familientag mit Familiengottesdienst
 (red) Der Tag beginnt mit dem Familiengottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinde Lennep auf der Altstadtbühne. Anschließend bis ca. 15 Uhr Escape Church in der Stadtkirche. Ab 11.30 Uhr gibt es Angebote der Lennep Turngemeinde und des Turnvereins „Frisch auf“ Lennep auf dem Marktplatz und der Altstadtbühne. Der Tag endet um 18 Uhr mit einem Konzert des Lennep Blechbläserensemble und des Gospelchores „Just for Fun“ in der evangelischen Stadtkirche Lennep.

13.30 Uhr, Haus Clarenbach, Remscheider Straße 53 – 55 Sommerfest

(red) Das Sommerfest beginnt mit einem Gottesdienst. Danach präsentieren sich Verkaufstände, die Tagespflege und der Förderverein. Für reichlich Bewirtung, kurzweilige Unterhaltung, Musik und Kinderprogramm ist gesorgt. Alle Interessierten sind herzlich zum Mitfeiern eingeladen.

17 Uhr, Klosterkirche, Klostersgasse 8 Weltklassik am Klavier

(red) Unter dem Titel „Atemberaubende Fantasien“ spielt die japanische Pianistin Mari Ichihashi unter anderem Mozarts „Mondscheinsonate“ und Schumanns op. 17, weiterhin Werke von Bach und Beethoven. Der Eintritt beträgt 30 Euro, Studenten zahlen 15 Euro. für Jugendliche bis 18 Jahren ist der Eintritt frei. Reservierungen unter info@weltklassik.de und 0151 125 855 27.

Montag, 21. August

17 Uhr, Werkzeugmuseum, Cleffstraße 2-6 Bürgerdialog Radverkehr
 (red) Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, sich über aktuelle Maßnahmen zur Verbesserung des Radverkehrs und die weiteren Planungen in diesem Bereich zu informieren und die Ergebnisse zu diskutieren. Ziel ist, die Vorschläge in den zukünftigen Planungen bedarfsgerecht im Radverkehr zu berücksichtigen. Anmeldung unter radverkehr@remscheid.de

Dienstag, 22. August

14.30 bis 15.30 Uhr, Rathaus Remscheid, Theodor-Heuss-Platz 1 Sprechstunde der Vorsitzenden des Integrationsrates
 (red) Die Vorsitzende des Integrationsrates Erden Ankey-Nachtwein lädt – ob mit oder ohne Migrationshintergrund - zu einer Bürgersprechstunde ein. Der Integrationsrat vertritt die Belange der Remscheider Migrantinnen und Migranten gegenüber der Politik, der Verwaltung und der Öffentlichkeit.

Mittwoch, 23. August

19 Uhr, Kirche Stiftung Tannenhof, Remscheider Straße 76 Sommerkonzert
 (red) Den Abschluss der Konzertreihe in der Evangelischen Stiftung Tannenhof bildet ein Auftritt des Duos Hans-André Stamm (Orgel) und Martin Hillner (Saxophon). Der Eintritt ist frei.

Mittwoch, 23. August

19 Uhr, Werkzeugmuseum, Cleffstraße 2-6 Vortrag: Der NSU und der Umgang mit Kontinuitäten rechter Netzwerke
 (red) Bundestags-Vizepräsidentin Petra Pau (Die Linke) berichtet zu ihren Erfahrungen als Obfrau in den NSU-Untersuchungsausschüssen und zu den aktuellen Entwicklungen rechter Netzwerke. Im Anschluss an ihren Vortrag wird es eine offene Diskussion geben.

Samstag, 26. August

11 bis 18 Uhr Stadtfest in Klausen
 (red) Das Fest findet vor dem Quartierstreff in der Karl-Arnold-Straße 4 statt.



14 bis 22 Uhr, Augusta-Hardt-Horizonte, Sauerbronnstraße 8 Sommerfest

(red) Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit viel Live-Musik, Kunstwerken von Bianca Haarmann, Handwerkskunst und reichlich Bewirtung. Unter anderem treten die Heart Devils & Paul war's auf. Unterstützt wird das Fest vom Ukraine-Zentrum Remscheid, von der IGR Rollhockey RS und vom Inner Wheel Club RS.

20.30 Uhr, Wanderparkplatz Talsperrenstraße (Ronsdorf) Fledermäuse am Rande der Stadt

(red) Bei einer Wanderung rund um Heidt in Ronsdorf stellt Diplom-Biologe Jörg Liesendahl von der Natur-Schule Grund die Lebensräume der Fledermäuse am Rande der Stadt vor. Der Weg ist stellenweise nicht gut ausgebaut. Erwachsene zahlen 7, Euro, Kinder 3,50 Euro. Für Familien gibt es Sonderpreise. Anmeldung bis jeweils Freitag vor der Wanderung, 12 Uhr unter info@natur-schule-grund.de. Dabei Namen der Teilnehmenden, Anschrift und Telefonnummer angeben. Eine zweite Wanderung findet am 1. September statt.

Sonntag, 27. August

12 bis 17 Uhr, Remscheider Stadtpark Kinderfest zum Weltkindertag
 Unter dem Motto „Jedes Kind braucht eine Zukunft“ lädt der städtische Fachdienst Jugend gemeinsam mit vielen Remscheider Einrichtungen und Vereinen zu einem bunten Kinder- und Familienfest ein. An über 30 Ständen gibt es ein vielfältiges Programm zum Spielen, Basteln und Bewegen.

18 Uhr, Asiatisches Museum Radevormwald, Sieplenbusch 1 Musicalgala

(red) Die Lennep Mezzosopranistin Heike Müller-Ring, Tenor Ccaba Fazekas und das Salonorchester Münster sowie das Tanzensemble Grün Gold präsentieren Ausschnitte aus den Musicals Rebecca, Phantom der Oper, Dracula und Die Eiskönigin. Karten gibt es im Vorverkauf für 30 Euro (ermäßig 15 Euro) unter anderem im Rotationstheater Lennep, über www.remscheid-live.de und in allen bekannten Vorverkaufsstellen.

Donnerstag, 31. August

ab 17 Uhr, Alter Markt Lennep Feierabendmarkt
 (red) Der vierte Feierabendmarkt lockt wieder mit allerlei feinen Angeboten, kulinarischen Genüssen und leckeren Getränken.

Freitag, 1. September

9.30 Uhr, Gemeindehaus, Ludwig-Steil-Platz 1 Männerfrühstück im September
 (red) Klaus Sporenberg wird zum Thema „Die Entwicklung der Eisenbahnen in Deutschland seit der Bahnreform 1994 (Liberalisierung)“ referieren und sich den Fragen der Zuhörer stellen. Um 11.30 Uhr beendet ein „Wort auf den Weg“ das Treffen. Für Kaffee und Brötchen ist gesorgt. Für das Buffet darf jeder eine Kleinigkeit mitbringen. Jeder Mann ist herzlich willkommen.

18.00 Uhr, evangelische Stadtkirche Lennep, Kirchplatz

Bachkantate zum Mitmachen
 (red) Im Rahmen eines besonderen Gottesdienstes lädt Caroline Huppert, Kantorin der Evangelischen Kirchengemeinde Lennep, zur ersten Bachkantate zum Mitmachen ein. Mitglieder aus den gemeindeeigenen Gruppen sowie Projekt- und Profimusizierende werden sich singend und spielend in den Gottesdienst einbringen. Auch Sie im Publikum sind eingeladen, mitzumachen und Johann Sebastian Bachs Kantate „Wohl dem, der sich auf seinen Gott“ (BWV 139) musikalisch und theologisch kennenzulernen. Das Catering-Team bereitet im Anschluss Getränke und Häppchen in der Berliner Straße vor. Der Eintritt ist frei!

Weitere Termine und Veranstaltungen finden Sie auf Seite 8.

Apotheken-Notdienst vom 17. August bis 07. September 2023

Donnerstag, 17.08.
 Apotheke im Allee-Center
 Allee Str. 74
 Telefon: 4 92 30

Freitag, 18.08.
 Süd-Apotheke
 Lennep Str. 6
 Telefon: 3 17 19

Samstag, 19.08.
 Apotheke am Henkelshof
 Hans-Potyka-Str. 16
 Telefon: 96 34 99

Sonntag, 20.08.
 Bären Apotheke Süd
 Rosenhügeler Str. 2A
 Telefon: 6 96 08 60

Montag, 21.08.
 Adler-Apotheke
 Allee Str. 11
 Telefon: 92 30 01

Dienstag, 22.08.
 Bären-Apotheke
 Allee Straße 94
 Telefon: 2 23 24

Mittwoch, 23.08.
 Bergische-Apotheke OHG
 Kölner Str. 74
 Telefon: 6 06 41

Donnerstag, 24.08.
 Punkt-Apotheke
 Allee Str. 68
 Telefon: 46 25 25

Freitag, 25.08.
 Falken-Apotheke
 Barmer Str. 17
 Telefon: 5 01 50

Samstag, 26.08.
 Kreuz-Apotheke
 Kreuzbergstr. 10
 Telefon: 69 47 00

Sonntag, 27.08.
 Regenbogen-Apotheke
 Presover Str. 20
 Telefon: 69 49 50

Montag, 28.08.
 Apotheke am Hasenberg
 Hasenberger Weg 43A
 Telefon: 66 10 270

Dienstag, 29.08.
 Vieringhauser-Apotheke
 Vieringhausen 75
 Telefon: 7 17 00

Mittwoch, 30.08.
 Röntgen-Apotheke
 Kirchplatz 7
 Telefon: 6 19 26

Donnerstag, 31.08.
 Apotheke am Bismarckplatz
 Poststr. 15
 Telefon: 66 20 21

Freitag, 01.09.
 Pinguin-Apotheke am Markt
 Allee Str. 2
 Telefon: 2 80 16

Samstag, 02.09.
 Apotheke im Allee-Center
 Allee Str. 74
 Telefon: 4 92 30

Sonntag, 03.09.
 Süd-Apotheke
 Lennep Str. 6
 Telefon: 3 17 19

Montag, 04.09.
 Apotheke am Hasenberg
 Hasenberger Weg 43A
 Telefon: 66 10 27

Dienstag, 05.09.
 Bären Apotheke Süd
 Rosenhügeler Str. 2A
 Telefon: 6 96 08 60

Mittwoch, 06.09.
 Vitalis-Apotheke
 Hammesberger Str. 5
 Telefon: 5 89 10 25

Donnerstag, 07.09.
 easyApotheke Lennep
 Wupperstr. 17
 Telefon: 46 96 90

Freitag, 08.09.
 Adler-Apotheke
 Allee Str. 11
 Telefon: 92 30 01

Familientag in Lennepe

Am nächsten Sonntag, 20. August, wird der Lenneper Sommer fortgesetzt

(red) Eine Veranstaltergemeinschaft aus Lenneper Turngemeinde (LTG), TV „Frisch Auf“ Lennepe und der Evangelischen Kirchengemeinde Lennepe hat sich ein Programm für die Familien auf die Fahnen geschrieben und wollen damit erstmals gemeinsam einen Höhepunkt zum Lenneper Sommer beisteuern. Das Familienfest soll Erwachsenen und Kindern einen bunten Strauß an Aktivitäten zum Mitmachen und Genießen bieten. Das Programm wird um 11 Uhr mit einem Freiluft-Gottesdienst auf der Altstadtbühne gestartet, anschließend sollen alle Gäste bis 18 Uhr gut beschäftigt sein. Unter anderem gibt es eine Mini-Olympiade mit Urkunde und kleiner Anerkennung und eine Hüpfburg.

**FAMILIENFEST
LENNEPER
SOMMER**

**20.08.2023
ALTER MARKT
11-18 UHR**

11 UHR
Familiengottesdienst auf der Altstadtbühne
anschließend bis ca. 15 Uhr Escape Church
in der Stadtkirche.

12-18 UHR
Wechselndes sportliches
Bühnenprogramm

Spaß- & Mitmachaktionen

- Kibaz - Hüpfburg
- Mini Olympiade - Seifenblasen
- Luftspiel - Blasrohrschießen
- Bierstand - Getränke - Waffeln
- Imbissstand - Kakao - Slush Eis
und vieles mehr

18 UHR
Konzert des Lenneper Blechbläserensemble
und des Gospelchores „Just for Fun“
in der Ev. Stadtkirche Lennepe.

www.ltg-sport.de

Es versteht sich von selbst, das auch für reichlich Bewirtung mit Grill- und Waffelstand, Slush-Eis und Getränkestand gesorgt wird. Nicht zuletzt: Auch DJ-Musik und verschiedene sportliche Vorführungen und Informationen zu den Sportprogrammen der Vereine wird es auf der Bühne geben. Und wem das noch nicht genug ist: In der unmittelbaren Nachbarschaft kann man zudem in der Stadtkirche bis 15 Uhr an der „Escape-Church“ teilnehmen und ab 18 Uhr dort auch noch ein Konzert des Lenneper Blechbläserensemble und des Gospelchores „Just for Fun“ genießen.

Ein buntes Programm verspricht der Familientag.

Grafik: Veranstalter

Beckmann

Kartoffel-Brot

750g €4,25
1000g = €5,67

Enthält: glutenhaltiges Weizenmehl, Roggenmehl. Kann Spuren von Mandeln, Haselnüssen und Walnüssen enthalten.

Autoteile Ströker

Original-Marken-Teile von führenden
KFZ-Teileherstellern

KFZ-Werkzeuge · Dachboxen

Dachboxen-Verleih · Fahrradträger

Fahrradzubehör · Fahrradinspektion

Auto und mehr
freundlich
fair
preiswert

Remscheidener Straße 60 · 42369 Wuppertal-Ronsdorf
Telefon 02 02 / 46 22 99 · Telefax 4 69 05 29
www.autoteile-stroeker.de · info@autoteile-stroeker.de

Geburtstagsause mit Kaschämm

Die SG Hackenberg wird in diesem Jahr stolze 50 Jahre alt und hat sich als Festakt etwas Besonderes einfallen lassen: Die Fußballer schmeißen am 26. August eine Party mit der kölschen Coverband „Kaschämm“ in der Lenneper Altstadt.



Das Glas zum Jubiläum der SG Hackenberg wird verkauft, während „Kaschämm“ kölsche Töne in die Altstadt bringen.

Foto: Kaschämm/Kay-Uwe Fischer

VON CRISTINA
SEGOVIA-BUENDÍA

Es ist das erste Mal, dass sich die SG Hackenberg mit einem Abend am Programm des Lenneper Sommers beteiligt. Doch der Anlass sei diesen Versuch wert, meint Vereinschef Joachim Weber: Die SG wird nämlich 50 Jahre alt. „Für uns ist das absolutes Neuland. Doch zum Glück hat uns Lenneper Offensiv sehr dabei unterstützt.“ Und wenn der Abend gut laufen sollte, „stehen unsere Türen für eine Wiederholung weit offen.“

Tatkräftige Unterstützung
Gegründet wurde der Hackenberger Fußballverein am 27. November 1973. Mit dem Fest in der Altstadt beginnt die SG ihr mehrteiliges Jubiläum. „Eigentlich wollten wir im November auf dem Sportplatz am Hackenberg über mehrere Tage in einem großen Festzelt

feiern“, verrät Weber. Doch realistischerweise fehlen dem Verein dafür die nötigen Mittel und das finanzielle Risiko wäre schlichtweg zu groß. Das Angebot von Lenneper Offensiv kam da gerade recht. So wollen die Fußballer am 26. August ab 17 Uhr mit DJ Bert auf der Bühne und von 20 bis 23 Uhr mit der kölschen Coverband „Kaschämm“ und vielen Gästen auf dem Alter Markt der Geselligkeit und Gemeinschaft frönen. Doch aufwendig und Kraft bindend ist auch diese Art der Geburtstagsause, obgleich sich der Verein dank der tatkräftigen Unterstützung von Lenneper Offensiv die bürokratische Arbeit mit Genehmigungen und Ordnungsgeld ersparen konnte. Das Fest, betont Weber, ist eintrittsfrei. Finanziert werde es durch den Verkauf eines 0,3 Liter großen SG-Hackenberg-Jubiläumsglases für drei Euro, das auch

für künftige Veranstaltungen des Vereins genutzt werden soll. Eine Idee von SG-Geschäftsführerin Beate Wagemann. Mit eigenen Kräften wird der Verein zwei Bierwagen, einen Sekt- und Weinstand, sowie einen kleinen Imbiss bespielen. Haupt-Organisationsleiter und Eventmanager Markus Stratemeyer hat alles im Blick und schon jetzt seine Helfer-Trupps eingeteilt. Beim nächsten Pfingstturnier im kommenden Jahr soll das Vereinsjubiläum dann auch sportlich gefeiert werden. Für die SG ist dieses internationale Jugendturnier seit mittlerweile vier Jahrzehnten ein jährlicher Höhepunkt. Früher noch mit bis zu 25 ausländischen Teams und prominenten Gästen wie Fußballer und Trainerlegende Udo Lattek oder Schlagerstar Bata Illic. Doch in 50 Jahren hat sich vieles bei der SG Hackenberg verändert. Derzeit,

berichtet Weber, befindet sich der Verein nach einem langen Kampf um einen Kunstrasenplatz wieder im Aufwind. „Wir konnten im vergangenen Jahr 150 neue Mitglieder gewinnen, sodass wir auf dem besten Weg sind, bald die 500er-Marke zu knacken.“ Die Hochphase erreichte der Verein Anfang der 2000er-Jahre mit fast 900 Mitgliedern. Zuletzt hatten sich scharenweise Jugendliche abgemeldet, die nicht länger auf dem charakteristisch roten Aschenplatz spielen wollten. Durch den neuen Kunstrasen habe sich das Blatt nun gewendet. An die Glanzzeiten der 1990er-Jahre, als die SG in der Niederrheinliga locker die Kicker von Borussia Mönchengladbach vom Platz fegten, ragt der Verein allerdings noch nicht wieder heran. Das aber, betont Weber, ist der Plan. „Wir wollen auf Qualität statt Quantität setzen, um unsere

Jugend bestmöglich aufzustellen.“ Aktuell sind in der SG alle Altersklassen mit jeweils zwei Mannschaften vertreten, von den Bambini über die Junioren bis hin zu den Senioren. „Erst vor einem Monat konnten wir eine neue Seniorenmannschaft einberufen.“ Lediglich bei den Übungsleitern und Trainern würde sich die SG weiteren Zulauf wünschen. „Wir versuchen alles, um Trainer zu qualifizieren, bezahlen die Lehrgänge“, berichtet Weber. Allerdings muss auch der Vereinschef am Hackenberg fehlende Bindung zum Verein feststellen. „Früher war es normal, dass die ganze Familie bei Spielen und Turnieren dabei war und mithalf.“ Heute fühlten sich nur die Wenigsten in der Verantwortung. Auch daran will der Vorstand in den nächsten Jahren weiterarbeiten, um die SG wieder in eine große Sportfamilie zu verwandeln.

„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst
und 24h-Intensivpflege

„Zeit für mich.“
Ambulanter Pflegedienst
Beyenburger Str. 21
42899 Remscheid
Telefon: 02 02 - 76 95 31 64
Info@ZFM-Bergischland.de

SO. 11.02.24 · 20⁰⁰ · WUPPERTAL · STADTHALLE

THE BEST OF ENNIO MORRICONE

Das packende Musik-Erlebnis · MIT ORIGINAL-FILMSZENEN

Nur bis 4. September: 15 % Frühbucher-Rabatt für Leser

Ticketzentrale 0202-454555 · bek. VVK-Stellen ohne Versandgebühr

Werbung hilft verkaufen

Anzeigenannahme

unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an
info@luettringhauser-anzeiger.de

Lüttringhauser
Lenneper Anzeiger

Im Notfall: Ärzte, Kinderärzte, Tierärzte Apotheken-Notdienst vom 17.08. bis 07.09.2023

Kinderambulanz
Sana-Klinikum ab 16 Uhr,
Telefon 13 86 30 oder 13 86 83
Zahnärztlicher Notdienst
Tel.: (01805) 98 67 00

**Kinderärztlicher
Notdienst:**

Sa. 19.08. und So. 20.08.
sowie Mi. 23.08.
von 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Praxis Silies/Hauck
Alte Kölnerstr. 8-10

42897 - Remscheid
Telefon: 6 34 01

Sa. 26.08. und So. 27.08.
sowie Mi. 30.08.
von 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
Praxis Kirchner/Sprenger
Gesundheitszentrum Süd
(Ärztelhaus)
Rosenhügelstr. 2a
42859 Remscheid
Telefon: 29 26 20

Sa. 02.09. und So. 03.09.

sowie Mi. 06.09.
von 9 - 12 und 14 - 17 Uhr
MVZ Helios
Zweigpraxis Kinderheilkunde
Albert-Schmidt-Allee 75
42897 Remscheid
Telefon: 6 28 06

**Notfallpraxis der
Remscheider Ärzte am
Sana-Klinikum**
Burger Straße 211,
Mi. u. Fr. von 15-21 Uhr;
Sa., So. und Feiertage

von 10-21 Uhr
Tel.: 0 21 91 / 13-23 51

**Tierärztlicher
Notdienst:**

Sa. 19.08. von 14 - 20 Uhr
So. 20.08. von 08 - 20 Uhr
Dr. S. Kolb
Südstraße 8
42929 Wermelskirchen
Telefon 0 2193 / 50 07 67

Sa. 26.08. von 14 - 20 Uhr

So. 27.08. von 08 - 20 Uhr
TÄ. Schmitt
Pohlhauser Str. 76
42929 Wermelskirchen
Telefon 02196 / 88 999 55

Sa. 02.09. von 14 - 20 Uhr
So. 03.09. von 08 - 20 Uhr
Tierarztpraxis RS-Süd
Burger Str. 108
42859 Remscheid
Tel. 02191 / 42 20 667

Ärztlicher Notdienst, Tel. 116 117

Seit über 25 Jahren
Ihr Pflegedienst in
Lüttringhausen

Schön, dass Sie uns
vertrauen!

Häusliche Krankenpflege
teampflege
Pflegen Wissen Sorgfalt

Beyenburger Straße 26
42899 Remscheid
Telefon: 0 21 91 / 95 34 64 | Mail: info@team-pflege.de

Basar

Immobilien

Verkaufen auch Sie über den Marktführer!
ImmobilienCenter
 02191 16-7487
 www.stadtparkasse-remscheid.de

Ferienhaus Nordsee / Carolinensiel, Tel. 01 70 / 1 12 52 62
 www.traumferienhaus-carolinensiel.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. 0 39 44 - 3 61 60
 www.wm-aw.de (Fa.)

Zahlen 200,- Euro für Altfahrzeuge, Abholung kostenlos.
 Telefon 0 20 58 - 7 36 55

Suche in Lüttringhausen, Miets-/Eigentumswhg., ca. 70 - 90 qm, biete zum Tausch- mit Wertausgleich -Reihenhaus mit ca. 140 qm im Bereich Kranen/Stursberg
 Tel 01577/199 2403

Verschiedenes

funktionierender Dia- Projektor für Vorführung im Altenheim gesucht.
 Tel.: 0174 16 5 17 62

Werbung hilft verkaufen
 Anzeigenannahme
 unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an
 anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de
 Lüttringhauser
 Lenneper Anzeiger

Stellenangebot

Robust Habicht & Heuser GmbH & Co KG
 Garschager Heide 41, 42899 Remscheid

Wir suchen eine Aushilfe auf 520 € Basis
 zur Pflege unseres Betriebsgeländes.
 Bei Interesse bitte Kontakt unter **Tel 02191/ 56 118-0**

Robust Habicht & Heuser GmbH & Co KG
 Garschager Heide 41, 42899 Remscheid

Wir suchen eine Aushilfe als Lackierer auf 520 € Basis
 Bei Interesse bitte Kontakt unter **Tel 02191/ 56 118-0**

Fahrer (m/w/d) Metzgerei
 auf € 520-Basis zum nächstmöglichen
 Zeitpunkt gesucht. Arbeitszeit in den frühen
 Morgenstunden ab ca. 5:30 Uhr
Fleischerei NOLZEN e. K.
 Kreuzbergstr. 40; 42899 Remscheid
 Tel.: 02191/50562 oder 6943830
 info@metzgerei-nolzen.de

Verkäufer (m/w/d)
 in Voll- oder Teilzeit zum nächstmöglichen
 Zeitpunkt gesucht. Gerne auch branchenfremd.
 Eine professionelle Einarbeitung wird
 garantiert. Übertarifliche Bezahlung.
Fleischerei NOLZEN e. K.
 Kreuzbergstr. 40; 42899 Remscheid
 Tel.: 02191/50562 oder 6943830
 info@metzgerei-nolzen.de

Wohngebiet wird zum Ladenhüter

Auf dem früheren Gelände der Grundschule Eisenstein tut sich bislang nichts. Die Vermarktung verläuft schleppend. Damit könnte der Interessentenkreis geöffnet werden.

VON STEFANIE BONA

Sowohl in der letzten Sitzung des Bauausschusses als auch in der Bezirksvertretung (BV) Lüttringhausen gab es ratlose Gesichter. Nachdem es im letzten Jahr einen wahren Run auf die Grundstücke des geplanten Baugebiets an der Straße Am Schützenplatz gegeben hatte, treten die Interessenten reihenweise von ihren Absichten zurück. Gerade mal zwei potenzielle Bauherren hielten an ihren Absichten fest, berichtete Sebastian Hahn in der BV-Sitzung.

Beim Liegenschaftsamt melden

Und der Sprecher der CDU-Fraktion wurde deutlich: „Das ist ein absolutes Fiasko, was da passiert. Da liegt ein Grundstück zehn Jahre brach. Man hat das einfach verpennt“, zielte er mit seiner Kritik auf die Stadtverwaltung ab. Zum Hintergrund: Im August 2012 hatte es im Gebäude der Grundschule Eisenstein gebrannt, niemand kam zu Schaden, aber der Bau war nicht mehr zu nutzen. Für die Schule wurde im Schulzentrum Klausen ein neuer Standort gefunden, bis es aber eine Entscheidung zur weiteren Nutzung des Geländes gab, ging viel Zeit ins Land. Genauso ließ die Entwicklung der Flächen auf sich warten. Mittlerweile sind die Bauzinsen hoch, die Baukosten ebenso und die Anfor-



Die Erschließung liegt im zeitlichen Rahmen, bis auf dem Baugebiet die ersten Häuser stehen, wird es aber wohl noch dauern.

Foto: Bona

derungen der Energiewende verunsichern gleichermaßen. Auch den Beschluss der Ampel-Parteien im Remscheider Rat, die Baugrundstücke auf der Grundlage von Erbpacht anzubieten, stieß bei der CDU auf Kritik. Bezirksvertreter Frank Hoffmann (Grüne) sah die Sache differenzierter: „Die Vorbereitung der Flächen hat lange gedauert, das aber aus gutem Grund. Es gab hunderte Bewerber, das Angebot war also attraktiv. Es mussten ja sogar Lose gezogen werden. Nur bekommen die Leute aufgrund der aktuellen Entwicklung kein Geld mehr von den Banken. Trotzdem sollten wir da jetzt

kein Fass aufmachen.“ Baudezernent Peter Heinze führt die veränderte Lage in der Baukonjunktur auf Nachfrage unserer Redaktion als ausschlaggebend für die schwierige Vermarktung der Grundstücke an. „Die Re-Finanzierung ist das Hauptthema. Die Leute möchten dort bauen, bekommen es finanziell aber nicht gestemmt.“ So müsse man sich jetzt konzeptionell neu aufstellen. Dazu gehöre, dass man den Interessentenkreis voraussichtlich öffnen müsse. „Wer sich jetzt interessiert, kann sich schon mal beim Liegenschaftsamt der Stadt melden“, empfiehlt der Dezernent. Mit anderen Wor-

ten: Wer Interesse hat und die Finanzierung hinbekommt, hat gute Chancen, ein Grundstück im neuen Wohngebiet am Rand von Klausen zu erhalten. Außerdem sei mit einer Anpassung der Baukosten, die aktuell unter anderem auch vom Fachkräftemangel im Handwerk getrieben werden, zu rechnen. Als nächster Schritt will die Stadt für die Realisierung der auf dem Gelände ebenso geplanten Mehrfamilienhäuser die Fühler nach institutionellen Bauträgern ausstrecken. „Wir werden die Grundstücke dafür sicher auch bei der Expo-Real in München anbieten“, spielte Heinze auf die Teilnahme der Stadt an der Immobilienmesse im Herbst an. An der Erbpacht für die Bauplätze für die Einfamilien- und Doppelhäuser wolle man indes festhalten. „Das macht die Grundstücke ja auch günstiger und ist ein zeitgemäßes Modell.“ Auf den langen Zeitraum der Entwicklung der Flächen angesprochen – die nicht komplett in seine Ägide fällt – nannte der Baudezernent zum einen den üblichen Rahmen für ein Bebauungsplanverfahren als ursächlich. „Alleine das dauert schon zwei Jahre.“ Außerdem sei es der klare Wunsch der Politik gewesen, das Grundstück einzeln und nicht an einen größeren Bauträger zu vermarkten. „Das ist wesentlich aufwändiger.“ Und auch das Verfahren, die einzelnen Baugrundstücke zu verlosen, habe Zeit gekostet.

Tanz aus Leidenschaft

Joy Kammin hat von Lüttringhausen aus eine internationale Tanzkarriere gestartet. Jetzt bringt sie zum vierten Mal das „tanz.jetzt“- Festival in ihre Heimatstadt.

VON STEFANIE BONA

Die ersten „Tanz“-schritte legte Joy Kammin in der Lenneper Tanz-Etage zurück. Ausgestattet mit viel Talent und Disziplin führte sie ihr Weg sodann an ein Gymnasium nach Essen, wo sie ihr Abitur mit dem Leistungskurs Tanz absolvierte. Sodann studierte die Lüttringhauserin Tanz in Rotterdam und machte somit ihr Hobby zum Beruf.

International unterwegs

Als Tänzerin stand sie in Dänemark, Schweden, Israel, Polen, aber auch in Spanien, Frankreich und sogar in China auf der Bühne. Spezialisiert hat sich die heute 29-Jährige auf zeitgenössischen Tanz und Tanztheater und arbeitet inzwischen zunehmend auch als Choreografin und Tanzpädagogin. „Aktiv auf der Bühne zu stehen, ist immer noch meine Leidenschaft. Aber mittlerweile finde ich auch Gefallen darin, für Werte einzustehen, die ich erlebt habe“, sagt die Tanzkünstlerin im Gespräch mit unserer Redaktion. Dass sie dabei gerne heimatverbunden ist, hat sie in den vergangenen Jahren mehrfach gezeigt, unter anderem bei einem Tanzprojekt in der Justizvollzugsanstalt. Und auch „tanz.jetzt“ hat bereits drei Mal Fans gefunden, die während des Festivals ganz neue Seiten an Lüttringhausen entdecken. „Man findet immer mehr seine eigene



Ein internationales Tanzensemble tritt am ersten Septemberwochenende in Lüttringhausen auf.

Foto: Konstantik Hantel



Joy Kammin setzt ihre Tanzkarriere inzwischen wieder von Lüttringhausen fort.

Foto: privat

den Startpunkt per Mail nach Anmeldung mitgeteilt.

GUT ZU WISSEN

Kick-off-Workshop

(red). Vor den offiziellen Festival-Terminen Anfang September gibt es die Möglichkeit, an einem kostenfreien Kick-off-Workshop am Sonntag, 27. August von 14 bis 17 Uhr teilzunehmen. Dabei zeigen die Tänzerinnen und Tänzer, Musikerinnen und Musiker choreografische Methoden und lassen die Teilnehmenden an ihrem Schaffensprozess an der Performance teilhaben. Jeder kann sich kreativ einbringen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Workshop findet statt im Studio K, Tannenbergsstraße 4b. Anmeldung unter www.tanz.jetzt

Auto

SUBARU
Auto-Service PoniewazoHG
Kfz.-Meisterbetrieb
 Dreherstraße 17 · 42899 Remscheid
 Telefon 0 21 91 / 78 14 80 oder 5 58 38
 www.subaru-remscheid.de

KFZ-CENTER
A. Schmidt e.K.
 Inh. Matthias Dannaks
 Reparatur aller Fabrikate
 Jeden Dienstag + Mittwoch: TÜV + AU
 Ringstraße 61b · 42897 RS-Lennep
 Telefon 0 21 91 / 66 31 32

Gotzmann
Computer
 Verkauf und Reparatur von
 PCs und Notebooks
 Kölner Straße 71 | 42897 Remscheid
 Telefon: 0 21 91 - 461 63 70
 www.gotzmanncomputer.de

Anzeigen

Werbung hilft verkaufen
 Anzeigenannahme
 unter Telefon 5 06 63, oder per E-Mail an
 info@luettringhauser-anzeiger.de
 Lüttringhauser
 Lenneper Anzeiger

ELEKTRO
HALBACH
 Haushaltsgeräte,
 Wärmepumpen, Photovoltaikanlagen
 Ihr Fachhändler für Lüttringhausen
 Friedenshort 4, 42369 Wuppertal
 Fon 02 02 - 46 40 41

Premium-
Heizöl
 günstig bei
Ernst ZAPP
 Fon 02191/81214

Gesundheit

proKRAFT.
Training
 Kölner Str. 64
 42897 Remscheid
 Tel: 02191 - 589 1999
 info@proKraft.training

Bei uns für Sie:
hülsta
MöbelKottHaus
 Lindenallee 4 • Telefon 5 30 93
 www.moebelkotthaus.de

TAMM GMBH
Schrott - Metalle
 Container
 für Schutt und Müll
 Gasstraße 11,
 42369 Wuppertal
 Tel. (02 02) 4 69 83 72

Tagespflege

Beim Lerchen
 SENIEN-TAGESPFLEGE MIT
 RITTERSTR. 31 • 42899 REMSCHEID
 TEL. 0 21 91 / 3 76 79 60
 WWW.BEIMLENCHEN.DE

»Nur Seifenblasen können wir nicht verpacken«
BREER
 International GmbH
 Umzüge In- und Ausland
 Möbellagerung, Möbelaufbauaufzug
 (0 21 91) 9272 82

Lüttringhauser
Lenneper Anzeiger
Immer aktuell
und total lokal!
 Gertenbachstr. 20 · 42899 Remscheid
 Telefon: 0 21 91 / 5 06 63
 www.luettringhauser-anzeiger.de

Impressum

Herausgeber Heimatbund
 Lüttringhausen e.V.
 www.heimatbund-luettringhausen.de
 Verlag: LA Verlags GmbH,
 Gertenbachstraße 20, 42899 Remscheid

Redaktion: Katja Weinheimer (verantwortlich)
 Stefanie Bona
 Telefon (02191) 5 06 63 · Fax 5 45 98
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de
 www.luettringhauser-anzeiger.de

Marketing/Konzeption/Anzeigen:
 Eduardo Rahmani
 Rechnungswesen und Verwaltung:
 Gabriele Sander, Telefon (02191) 5 06 63
 Druck: Rheinische DruckMedien GmbH

Gesamtauflage: 25.000 Expl.
 E-Mail: anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de
 E-Mail: info@luettringhauser-anzeiger.de
 Telefon: (02191) 5 06 63
 Telefax: (02191) 5 45 98

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 59, ab
 1. Januar 2023. Bezugspreis 53,50 € inkl. MwSt.
 jährlich bei Postzustellung. Keine Haftung für
 unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.
 Alle Angaben ohne Gewähr.

Der Lüttringhauser/Lenneper Anzeiger er-
 scheint am 1. und 3. Donnerstag des Monats.

Nächste Ausgabe:
 Donnerstag, 07. September 2023

Publikumsrenner

Seit zehn Jahren führt Marcus Weber interessierte Gäste in die Kunst der Steakzubereitung ein.



Einen wahren Ansturm verzeichnete Marcus Weber (l.) auf seine Einladung zur Feier von „zehn Jahren Steakseminar“.

Fotos: LLA



(red) Aus einer Idee ist binnen zehn Jahren eine Marke geworden. Die Steakseminare, zu denen Metzgermeister Marcus Weber in seine Fleischerei regelmäßig einlädt, haben sich zu einem wahren Publikumsrenner entwickelt. Regelmäßig lassen sich Hob-

by-Köche und Gourmets vom Profi in die Geheimnisse der Steakzubereitung einweihen und lernen dabei eine Vielzahl von Kniffen und Tricks, um daheim zum perfekten Gaumenschmaus zu kommen. Voraussetzung natürlich: Die Qualität des Fleisches muss stimmen.

Das kleine Jubiläum wurde jetzt in den Räumen der Metzgerei an der Kreuzbergstraße gefeiert und die Resonanz war riesig. Viele Gäste schauten dem Fleischerei-Chef und seinen Mitarbeitenden über die Schultern und ließen es sich natürlich gebührend schmecken.

Down under at Weinfest

Die Hochzeitsfeier von Lisa Weiß und Jim Zouch wurde beim Lennep Weinfest fortgesetzt. Dabei genossen die Gäste aus Australien die guten Tropfen und die historische Altstadtkulisse.



Das frisch vermählte Paar Lisa und Jim (Mitte) stellte seinen australischen Gästen das Lennep Weinfest vor.

Foto: Bona

VON STEFANIE BONA

„Absolutely beautiful!“ Anna ist weit gereist, um den Spätburgunder in ihrem Glas mit strahlendem Lächeln zu adeln. Und das Lob kommt aus tiefem Munde, denn Anna betreibt selbst ein Weingut in Australien. „Allerdings sind wir auf Rotwein spezialisiert“, erzählt sie.

Amor schlug in London zu
Der Besuch auf dem Sommer- und Weinfest der Lennep Karnevalsgesellschaft war ein weiterer Höhepunkt für die große Gruppe aus Down under. Dahinter steckt eine romantische Geschichte – ebenso „absolutely beautiful“. Lisa Weiss, ein Lennep

Mädchen, besuchte im Sommer 2018 ihre beste Freundin – ebenso aus Lennep – die während eines Studienaufenthalts einige Monate in London lebte. Dort schlug dann Amor in Gestalt von Jim Zouch aus Australien zu, den es als Physiotherapeut beruflich für einige Jahre in die britische Metropole verschlagen hatte. Die jungen Leute besuchten sich ein paar Mal gegenseitig, selbst als Jim wieder in die Heimat zurückkehren musste, hielt die Verbindung. Und Lisa – heute 32 Jahre alt – folgte ihrem Freund nach Sydney, wo sie jetzt seit beinahe vier Jahren lebt und als Store Operations Director für eine große deutsche Discounter-Kette arbeitet. Ge-

heiratet werden sollte dann in Deutschland, aber nicht ohne die große Familie des Bräutigams und den nicht minder großen Freundeskreis. Also machten sich Jims Eltern, seine vier Geschwister samt Partnerinnen und Partnern sowie Kinder und weitere 32 Freundinnen und Freunde auf den Weg vom anderen Ende der Welt ins kleine Lennep. „Sie sind begeistert von der Architektur, den Häusern, den kleinen Gassen. Städte mit so etwas gibt es in Australien nicht“, erzählte Lisa. Sie selbst liebe das Weinfest und habe den Besuch auch im letzten Jahr – nach der langen Corona-Pause – extra aufs erste August-Wochenende verlegt. Jetzt war sie froh, ihrem

frisch angetrauten Ehemann die Fachwerkidylle präsentieren zu können. Wettertechnisch ließ sich die gut gelaunte Gruppe auch nicht die Stimmung vermiesen. Vielfach mit lockerer Kleidung und Flipflops an den Füßen trotzten sie am Fest-Freitag dem bergischen Nieselregen. Insgesamt verzeichnete das Sommer- und Weinfest trotz der Wetterkapriolen einen guten Besuch. Am Freitag wurde es im Verlaufe des Abends richtig voll und auch am Samstag scharten sich die Besucherinnen und Besucher um die acht Stände unterschiedlicher Winzer. Unterm Regenschirm wurde zur Live-Musik geschunkelt weinselig gesungen.

Helau und Alaaf für Frank I.

Zum ersten Mal hat Lennep einen Karnevalsprinz. Frank Behrendt-Schick wird die Lennep Jacken in die nächste Session führen.



Prinz Frank I. übt im neu geschneiderten Ornat schon mal den närrischen Gruß in die Menge.

Foto: privat

(sbo) Der Lennep Karneval soll im nächsten Jahr ganz groß raus kommen. Und das im wörtlichen Sinne. Denn Frank I. wird als närrische Tollerant nicht nur vor Ort huldvoll ins jecke Publikum winken, sondern will auch gerne bei befreundeten Karnevalsvereinen die närrische Fahne der Röntgenstadt hoch halten.

Ornat aus dem Westerwald
„Mein Lebenstraum war es nie, Karnevalsprinz zu werden“, sagt Frank Behrendt-Schick und lacht dabei herzlich. Vielmehr sei die Idee, sich bei der Lennep Karnevalsgesellschaft (LKG) um diese majestätische Position zu bewerben, bei einem Flachs bei der Arbeit entstanden. Im Lennep Salon „Look out“, wo der Friseur arbeitet, wurde an den vergangenen Karnevalstagen hin und her geschertzt, wer sich denn

wohl am besten als Prinzenpaar eignen würde. Chefin Michaela Linden winkte lachend, aber dankend ab und Frank Behrendt-Schicks Gattin Claudia wollte auch nicht so gerne auf dem Prinzenwagen stehen. Doch selbst ist der Mann und der 51-Jährige dachte sich: „Dann mach ich’s eben alleine.“ Die LKG, deren Mitglied der Friseur ist, reagierte sehr aufgeschlossen auf seinen Vorschlag und schnell war das Arrangement festgezurr. „Es ist während der Corona-Zeit so vieles nicht gelaufen. Ganzschade ist das vor allem für die Kinder und auch für die älteren Menschen“, findet Frank I. Und manches, was in der Pandemie brach lag, sei eben auch schwer wieder anzuschieben. So möchte der Prinz-Karneval von Lennep, der standesgemäß zur Sessionseröffnung am 11.11. inthronisiert wird,

frischen Wind ins jecke Lennep bringen. Und vielleicht sei sein Engagement ja ein Impuls für weitere Gruppen, sich am Rosenmontagszug zu beteiligen. Interesse an gemeinsamen Auftritten hätten bereits die Rot-Blauen-Funken in Remscheid und auch die Dünnschen Jecken signalisiert. „Ich glaube, da kann eine gute Sache draus werden“, blickt Majestät Frank in seine karnevalistische Zukunft. Passend eingekleidet ist er jedenfalls schon mal. Dazu besuchte er extra eine auf jecke Ausstattungen spezialisierte Schneiderei im Westerwald. „Die LKG hat mir dabei freie Hand gelassen, nur die Vereinsfarben sollten vorkommen.“ Und weil ihm die gängigen Pluderhosen nicht so gefallen, hat er sich für ein elegantes Ornat mit modernem Touch entschieden. Welche Audi-

enzen Frank I. gewährt wird und wo ihn seine Untertanen huldigen können, steht noch nicht genau fest. „Jedenfalls kann ich mir sehr gut Auftritte bei Seniorengruppen oder in Altenheimen und auch beim Kinderkarneval vorstellen.“ Soll die Amtszeit denn über die Session 2023/2024 verlängert werden? „Nein“, sagt Prinz Frank schmunzelnd, „Ziel ist, dass es dann einen Nachfolger gibt oder am besten noch ein Prinzenpaar.“

Gut zu wissen

Für die neue Session mit Karnevalsprinz Frank I. werden noch Sponsoren gesucht. Auch ein Fahrzeug, das die Majestät beim Rosenmontagszug nutzen könnte, ist willkommen. Kontakt über die Lennep Karnevalsgesellschaft. <https://www.facebook.com/LennepKarnevalsgesellschaftEv/>

Jetzt buchen!
Servicetelefon 0211 249 6634
info@neandertours.com

Johanniter-Tagesfahrten

07.10. Tagesfahrt nach Ahrweiler
Federweißer und Zwiebelkuchen an der Ahr

07.11. Tagesfahrt nach Lindlar
Bergisches Land mit Martinigans-Essen

16.12. Tagesfahrt nach Jüchen
Festliche Schlossweihnacht auf Schloss Dyck

JOHANNITER

Kompetenz aus einer Hand

„Wir schätzen die Menschen so wie sie sind“

„Gute Pflege bewirkt Wunder“

Wunder GmbH
Pflege mit Herz

Wunder GmbH
Kreuzbergstraße 55 -61 | 42899 Remscheid

Wunder Tagespflege
Telefon: 0 21 91 - 4 63 62 32
E-Mail: wunder-tagespflege@t-online.de
www.tagespflege-lüttringhausen.de

Wunder Pflegedienst
Telefon: 021 91 - 4 37 90 19
Mobil: 0157 - 36 17 32 01
www.wunder-pflegedienst.de

Unsere Leistungen
Grundpflege
Medizinische Behandlungspflege
Gesellschaftliche Begleitung
Hauswirtschaftliche Versorgung
Verhinderungspflege
Betreuung von Seniorenwohngruppen

Bauen & Wohnen

Garten

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Container
- für Schutt & Müll
- Abfälle aller Art
Anlieferung möglich

Tamm GmbH

Gasstraße 11 · 42369 Wuppertal
Telefon: (02 02) 4 69 83 72 · Telefax: (02 02) 4 66 03 93
info@tamm-gmbh.com · www.tamm-gmbh.com

REINER
SWOBODA
IHR MALERMEISTER
An der Windmühle 80
Telefon 5 44 59
www.malermeister-swoboda.de

Roland
RATHERT
Sanitär
Heizung
Bad-Design
Telefon 0 21 91 / 95 31 10
Mobil 01 72 / 2 16 14 81

Aufmaß, Einbau, Lieferung.
Alles aus einer Hand.
Bauelemente Duck
Fenster | Türen | Garagentore
info@bauelemente-duck.de
Telefon: 01 51 / 23 49 60 48

Die Profis für
Bodenbelags- und Malerarbeiten



Farben / Spachteltechniken
Tapeten / Trockenbau

Qualitätshandwerk seit 1980 02191 / 420 304 www.tppartner.de
Freiheitstraße 47a 42853 Remscheid

Anzeigenannahme

unter Telefon 5 06 63 oder per E-Mail an:
anzeigen@luettringhauser-anzeiger.de

KAYSER
Dachdecker Kayser GmbH
Ihr zuverlässiger Partner
Martin Kayser
Geschäftsführer
Hastberg 3, 42399 Wuppertal
Tel.: 02 02 / 2 61 16 69
Mobil: 01 71 / 2 83 97 82
Fax: 02 02 / 87 09 97 79
info@dachdecker-kayser.de
www.dachdecker-kayser.de

Seit dem 01. 07. 23 bieten wir
von der Planung bis zur Montage,
alles rund um PV-Anlagen.
Gerne vereinbaren wir mit ihnen einen
Termin und beraten sie.

Dach, PV und Wand aus einer Hand!

Hermann
KIND
G m b H
Bau- und Möbelschreinerei
Komplettlösungen im Innenausbau
Dachschrägeinbaumöbel
Haustüren und Fenster in Einzelanfertigung
Tel. 021 91 / 5 05 39 · Schmiedestraße 3 · 42899 Remscheid
joachim.kind@kind-schreinerei.de

RUHL
Rollladen Markisen
Sonnenschutztechnik
Beratung · Verkauf · Ausstellung
Reparatur-Service
Tel. 021 91 - 84 227 16
Info@ruhl-technik.de
www.ruhl-technik.de
Haddenbacher Str. 64 42855 Remscheid

ROLLADEN
EINER
Z
Meisterbetrieb
Rolladen Reinertz GmbH
☎ (02191) 5 89 49 38 oder (02 02) 71 12 63

Rolltore · Rollgitter
Rollos · Jalousien
Markisen · Fenster
Neuanlagen · Reparatur

Schreinerei
wende
Inh. Otto Fetsch
Fenster · Türen · Rollladen
Reparaturen · Innenausbau
Telefon: 021 91 / 57 89
www.wende-schreinerei.de

AiPro Terrassendach-System
IHRE ERLEBNIS-TERRASSE

- Gestaltungsfreiheit und grenzenlose Farbauswahl
- Hochwertige Aluminium-Profilie inkl. statischem Nachweis
- Höchste Qualität - Made in Germany
- Spannweite 7m mit 2 Pfosten
- Baukastenprinzip (LED, Sonnenschutz, Schiebeelemente)

Wir erstellen ein unverbindliches Angebot:
Metallbaumeister Sascha Kremser
Bergische Schmiede Kremser GmbH
Birker Weg 5 | 42899 Remscheid
Tel.: 02191 590507
www.bergische-schmiede.de

...mehr als NUR Steine!

Natursteinbrüche Bergisch Land

...für Haus und Garten

- Terrassenplatten aus Stein
- Pflastersteine und Palisaden
- Mauersteine und Felsen
- Gabionen, Brunnen und Deko...

www.natursteinbrueche.de

Natursteinbrüche Bergisch Land GmbH, Hahnenfurth 5, 42327 Wuppertal · Fon +49 20 58 78 26 90

Dach, PV und Wand aus einer Hand

(red) Die Dachdecker Kayser GmbH mit Standort Wuppertal-Hastberg ist ein familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation. Dabei richten Martin Kayser und sein Team den Blick stets auf den fortlaufenden Wandel, technische Innovationen und die Entwicklung neuer Produkte. Damit trägt das Unternehmen dazu bei, die Klima- und Energiewende aktiv zu gestalten. „Wir freuen uns, unseren Service im Dach- und Wandbereich um die Photovoltaik-Anlagen zu erweitern“, sagt Martin Kayser.

Von der Planung bis zur Montage beraten die Fachleute ihre Kundinnen und Kunden über optische Gestaltung, energetische Sanierung und deren Energieeinsparpotenziale. Dazu gehört auch eine fachkundige Beratung zu möglichen Förderungen sowohl für Neubauten als auch für den Bestand.

www.dachdecker-kayser.de

Martin (r.) und Niclas Kayser haben das Angebot um die Installation von Photovoltaik-Anlagen erweitert.

Foto: privat



Aufpoliert: Gut gepflegtes Parkett

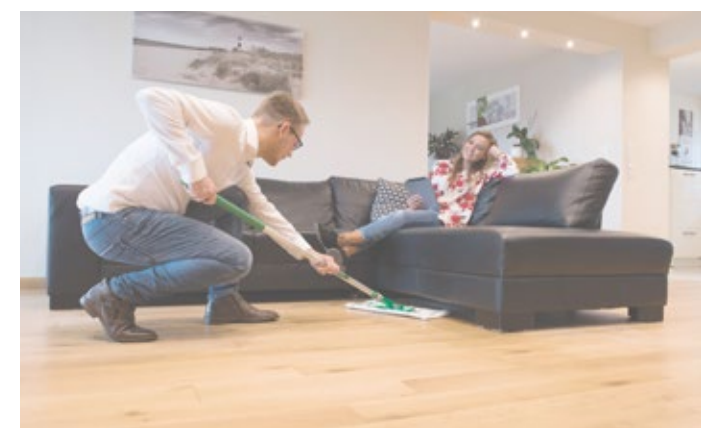
Mit der richtigen Behandlung, hat man lange Freude an Holzböden.

(red) Mit Wasser im Bad spielende Kinder, Haustiere mit schmutzigen Pfoten und scharfen Krallen oder Besucher mit dreckigen Schuhen: Der Alltag in den eigenen vier Wänden verlangt dem Fußboden manchmal viel ab, so auch dem Parkett. Gut behandelt ist der Holzfußboden aber sehr strapazierfähig. Das A und O: Gute Reinigung und regelmäßige Pflege mit den richtigen Mitteln sind zum Schutz der Oberfläche notwendig. Das gilt für die beliebte Eichen-Deckschicht ebenso wie für andere Holzarten wie Kirsche oder Kiefer, für Dielenfußboden ebenso wie für Fischgrät-, Mosaik-, Tafel- oder Stabparkett.

Auf das Finish kommt es an
Für welches Finish man sich auch entscheidet: Öl und Wachs ebenso wie Lack schützen das Parkett erst einmal. Beim Öl-Finish kann der Parkettboden atmen und die natürlichen Holzstrukturen bleiben erhalten. Gleichzeitig ist geölt oder gewachster Parkettfußboden aber auch pflegeintensiver als ein Lack-Finish. Eine Behandlung mit Pflegemitteln sollte daher häufiger stattfinden. Den Unterschied macht neben dem

Finish stets auch die Frage, wie stark das Parkett beansprucht wird. Der Holzfußboden im Flur, über den tagein, tagaus viele Menschen mit festem Schuhwerk laufen, braucht häufigere Pflege als das Parkett im Schlafzimmer, das man am liebsten barfuß betritt. Grundsätzlich helfen folgende Praxis-Tipps und Hinweise, damit sich das Parkett aus dem natürlichen Rohstoff Holz viele Generationen lang gut in den eigenen vier Wänden macht:

- Regelmäßig saugen und wischen, zumindest einmal pro Woche.
- Beim Saugen den Bürstnkranz verwenden, um Kratzer im Boden zu vermeiden.
- Böden stets nur nebelfeucht mit einem gut ausgewrungenen Tuch wischen, um ein Aufquellen des Bodens zu verhindern.
- Pflegemittel in richtiger Dosierung zugeben.
- Parkett nach dem Reinigen mit einem trockenen Flietuch polieren, um kleinen Kratzern vorzubeugen.
- Störende Kratzspuren auf Holzböden lassen sich mit Filzgleitern oder alten Teppichresten unter Stuhl- und Tischbeinen vermeiden.



Parkettböden sollten regelmäßig gewischt werden. Foto: Osmo

• Beim Möbelrücken dicke Socken über die Möbelfüße ziehen, damit der Holzfußboden ohne Kratzer bleibt. Dunkle Absatzstriche von Schuhen auf Parkettböden lassen sich einfach mit einem Radiergummi wegradieren. Bekommt das Parkett trotz sorgfältiger Pflege doch mal eine Delle, so lassen sich kleinere Macken eigenhändig ausbessern. Dazu wird farbiges Wachs erwärmt und gemischt, bis es der Farbe des Parketts gleicht. Nach intensiver Reinigung der betroffenen Stelle füllt man dann den Kratzer mit dem Wachs auf. Abschließend wird die Stelle mit einem Klarlack-

stift versiegelt. So hält das Finish viele Jahre oder auch Jahrzehnte. Soll das Parkett in ganz neuem Glanz erstrahlen, bietet sich das kundige Abschleifen durch den Fachbetrieb an. Nach dem Schliff wird dann wieder eine Öl- oder Lackschicht zum langfristigen Schutz der Oberfläche aufgetragen. Ausgetauscht werden muss das Holz auch bei stärkeren Gebrauchspuren also nicht. Sollte es dennoch Zeit für neues Parkett sein, so kann der Rohstoff Holz weiter verwendet werden und ein zweites Leben als Holzprodukt führen, in dem der Kohlenstoff gespeichert bleibt

Automatisierung am Haus

Smarter Sonnenschutz nutzt die Kraft des Lichts.

(red) Die Sonne schenkt Licht und Leben, doch gilt es gleichzeitig, sich vor ihr zu schützen, wenn die Hitze zu groß wird – auch innen. Das geht am besten im Smart Home, dem intelligent vernetzten Zuhause, in dem Komfort, Sicherheit und Sonnenschutz zusammenwirken. Denn bei manueller Bedienung von Rollläden, Jalousien, Markisen und anderem Sonnenschutz können diese aus Vergesslichkeit oder auch bei Abwesenheit schon einmal stundenlang geöffnet bleiben, obwohl die Sonne in die Zimmer dringt. Sticke Luft und hohe Temperaturen in den Räumen sind die Folge.

Optimal vor Hitze schützen
Um das zu verhindern, hilft automatisierter Sonnenschutz. Der funktioniert so: Intelligente Wittersensoren beliefern die Steuerungszentrale im Smart Home mit Informationen. Diese smarte Steuerung ermöglicht es, dass die Behänge, seien es nun Rollläden, Jalousien oder Markisen, in die

richtige Position fahren. Die Steuerung erfolgt geräuschlos und bequem per Funk, automatisiert oder per Fernbedienung. Kleine Motore in den Behängen übernehmen die Arbeit des Hoch- und Runterfahrens und der präzisen Ausrichtung. Nachführfunktionen sorgen dafür, dass sich der Sonnenschutz automatisch an die Sonneneinstrahlung anpasst und die Räume optimal vor Hitze geschützt bleiben. Eine dynamische Steuerung der funkmotorisierten Behänge über eine Smart-Home-Zentrale kann die Hitze aussperren. Das Resultat sind nicht nur angenehm temperierte Wohnräume, sondern auch Energieeinsparungen, kann doch auf Klimaanlage verzichtet werden.

Der sehr überschaubare Strombedarf für automatisierten Sonnenschutz kann direkt mit Solarstrom gedeckt werden. Eine solche Kopplung bietet sich an, denn die direkte Nutzung des Stroms vom eigenen Dach ist in aller



Komfort und gutes Raumklima in jeder Jahreszeit. Dazu tragen Smart-Home-Funktionen wie automatisierter Sonnenschutz bei.

Foto: Somfy

Regel attraktiver als die Einspeisung ins Stromnetz. Auch weitergehende Vernetzungen zum Beispiel mit motorischer Nachtauskühlung, der Beleuchtung, Heizung oder den Dachfenstern sind im Smart Home problemlos möglich.

Ohne zusätzliche Steuerleitungen lassen sich per Funk Verbindungen zu wichtigen Funktionen wie dem Einbruchschutz herstellen. Als Bedien-Optionen werden häufig Smartphone-App oder Sprachassistenten angeboten

Sonderveröffentlichung · Anzeigen

Garten

Bauen & Wohnen

MÖBEL **Heilmann** musterhaus
KÜCHEN · SITZMÖBEL · SCHLAFZIMMER FACHSCHAFT



Ihre gute Adresse, wenn Sie eine neue Küche suchen. Oder Sie möchten Ihre Küche mit neuen, energiesparenden Einbaugeräten ausstatten? Kein Problem. Auch hier sind wir Ihr kompetenter Ansprechpartner. Besuchen Sie uns in der Heckinghauser Straße 67 in Wuppertal-Barmen und schauen Sie selbst.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 9.30 - 18.30 Uhr, Samstag: 9.30 - 15.00 Uhr
Telefon: 02 02 / 62 01 79, im Web: www.heilmann-kuechen.de,
per E-Mail: heilmann@kuechen.de

Beratungsbedarf steigt

Auch wenn das neue Gebäudeenergiegesetz aktuell auf Eis liegt, sollten sich Eigenheimbesitzer auf den Weg machen, rät Energieberater Ulrich Heinen.



VON CRISTINA
SEGOVIA-BUENDÍA

Um die Klimaneutralität Deutschlands schnellstmöglich voranzutreiben, wurde zu Beginn des Jahres ein neues Gebäudeenergiegesetz diskutiert, das unter anderem vorgab, dass ab 2024 neu eingebaute Heizungen zu 65 Prozent mit erneuerbaren Energien betrieben werden sollten. Ein Gesetzesentwurf, der bei vielen Bürgern für Unsicherheit sorgte und endgültig noch nicht verabschiedet wurde. Müssen jetzt alle auf Wärmepumpen umrüsten?

Ob eine moderne Wärmepumpe für Bestandbauten geeignet ist, muss genau geprüft werden.

Foto: pixabay

glaube nicht, dass das Gesetz bis zum 1.1.2024 steht. Man sollte als Eigenheimbesitzer daher nichts übers Knie brechen, sich allerdings auf den Weg machen.“ Denn nicht für jeden sei das Problem mit dem Einbau einer klimaneutral arbeitenden Wärmepumpe gelöst. Beim Neubau sei das eine Option, im Altbau müsse man genauer schauen. Meistens sei vor dem Austausch der vorhandenen Heizungsanlage eine aufwendigere und zum Teil auch kostspielige Modernisierung der Bausubstanz nötig. „Ehe Heizkörper ausgetauscht werden, müsste nach einer vernünftigen Dämmung geschaut werden.“ Möglicherweise stünde beispielsweise der Austausch aller einfach verglasten Fenster an. „Eigenheimbesitzer sollten daher damit anfangen, den Ist-Zustand

des Hauses zu analysieren“, rät Heinen. Ein Energieberater schaue sich Dach, Fenster und Gebäudehülle genauer an und erstelle über ein entsprechendes Computer-Programm eine Analyse. In einem anschließenden ausführlichen Gespräch werde dann erklärt, welche Maßnahmen für eine bessere Energieeffizienz sinnvoll erscheinen. „Wenn die Pläne des Hauses vorhanden sind, dann dauern Analyse und Beratung eine gute Stunde bis eineinhalb“, verrät Heinen. Die häufigsten Schwachpunkte im Bestand seien Fenster, Heizung und schlecht bis gar nicht isolierte Kellerdecken. Je nach Haustyp kostete eine solche Beratung des Fachmanns rund 300 Euro, wobei dann auch ein Energieausweis ausgestellt wird, ebenso wie ein Beratungsbericht mit aufgeführten Verbesserungspotenzialen. Wann das neue Gebäudeenergiegesetz in Kraft tritt, ist zwar unklar. Eine energetische Sanierung des Hauses sei aber auch jetzt schon sinnvoll. Wertvolle Informationen.

Tipps und der Kontakt zu Experten gibt es online unter www.alt-bau-neu.de/remscheid/

Alfred Berghöfer
(02191/344455) Remscheid

wir verwirklichen Ihre grünen Träume
wir planen, pflegen, bauen

Fachbetrieb für den Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau

- Grünanlagen
- Hausgärten
- Spielplätze
- Pflasterwege
- Hofflächen
- Zaunanlagen
- Winterdienst

www.galaberg.de

Axel Große-Hering
Maler- und Lackiermeister

...bringt Farbe ins Leben.

Tel. 02191 / 564247
Fax. 02191 / 564248
www.maler-grosse-hering.de

Garten- und Landschaftsbau



Ralf Feick
Gärtnermeister

Planung und Ausführung von:

- Gärten
- Feuchtbiotopen
- Wegen und Terrassen
- Gartenpflege

Rosenthalstr.1 42369 Wuppertal-Ronsdorf Tel. 02 02 - 46 79 38

Die Profis für
Bodenbelags- und Malerarbeiten



Parkett- / Dielenböden
Verlegung und Restauration

Qualitätshandwerk seit 1980 02191 / 420 304 . www.tppartner.de
Freiheitstraße 47a . 42853 Remscheid

meyertore
VERTRIEB MONTAGE | SERVICE

HÖRMANN

- Garagentore - Haustüren
- Feuerschutztüren und -türen
- Industriesektionaltore
- Roll- und Schnellauftore
- Montage - Service - Wartung



Rüdiger Meyer · Am Stall 11 · 42369 Wuppertal
Tel. 02 02 / 3 17 29 22 · Fax 02 02 / 3 17 29 23 · info@meyertore.de · www.meyertore.de

Herbstputz im Garten

Zum Ende der Saison braucht das Grün noch einige Pflegeeinheiten.



Laub sollte im Winter nicht auf dem Rasen verbleiben.

Foto: Djd/Stihl

(djd). Selbst der schönste Sommer geht einmal zu Ende. Bevor sich ein Großteil der Freizeit und des Familienlebens zurück in die soliden vier Wände verlagert, hat der Garten noch etwas Aufmerksamkeit und Pflege verdient. Mit einigen wenigen Handgriffen werden Rasenflächen, Beete, Terrasse und Gartenwege winterfit gemacht.

Herbstlaub einsammeln und direkt weiter nutzen

Das kunterbunte Herbstlaub ist eine Augenweide, solange es noch die heimischen Bäume schmückt. Auf Gartenwegen oder dem Rasen hingegen sind diese Überbleibsel der zu Ende gehenden Gartensaison weniger erwünscht. „Heruntergefallenes Laub tut dem Rasen nicht gut, da es den Gräsern buchstäblich das Licht und die Luft zum Atmen raubt. Deshalb sollte es gründlich von den grünen Flächen entfernt werden“, empfiehlt Stihl-Gar-

tenexperte Jens Gärtner. Mit einem Akku-Laubbläser lässt es sich schnell und bequem einsammeln und kann dann beispielsweise in einer ruhigen Ecke aufgehäuft werden. Auf diese Weise wird es zum willkommenen Winterquartier für Igel und andere Kleintiere – zusätzlich zu einem Igelhaus als festem Unterschlupf. Ein weiterer praktischer Helfer bei der Pflege von Rasenflächen und Beeten ist ein Akku-Saughäckslers. Er nimmt Laub auf und zerkleinert es direkt. So lässt sich das Naturmaterial für den Kompost oder als schützender Belag für die Beete weiter nutzen.

Sauber in die ruhigere Gartensaison starten

Ein weiterer Tipp für das nachhaltige Gärtnern: Abgeblühte Pflanzen in einem nicht einsehbareren Gartenbereich stehen lassen, um Insekten das Überwintern zu erleichtern.

Für buchstäblich saubere Verhältnisse auf Wegen, vor dem Hauseingang und auf der Terrasse sorgt ein Hochdruckreiniger. Das Gartenmobiliar strahlt nach einer Behandlung mit dem Gerät ebenso im Handumdrehen wie neu. Auch die Gartenhelfer selbst werden noch gründlich gesäubert, bevor sie ihre Winterruhe antreten. „Zum Einlagern eignen sich trockene, gut durchlüftete Plätze wie die Garage oder ein Gartenhäuschen.

Nur den Akku sollte man entnehmen und besser im Keller aufbewahren“, erklärt Jens Gärtner weiter. Gleichzeitig ist diese Jahreszeit immer auch eine Zeit der Veränderung: Jetzt ist die passende Gelegenheit, bereits an die nächste Freiluftsaison zu denken und Neuanpflanzungen von Hecken, Gehölzen und Sträuchern vorzunehmen. Weitere Tipps findet man unter www.stihl.de.

JAHN KUNSTSTOFFE

- Wellplatten, Plexiglas®, Makrolon®
- Terrassen & Carports
- Handwerk und Privat

Jahn-Kunststoffe GmbH & Co. KG
Glockenstraße 17
42855 Remscheid
Fon: 0 21 91 - 46 48 70
info@jahn-kunststoffe.de
www.jahn-kunststoffe.de

Elektro Courtz

Remscheid-Lennep · Alte Kölner Str. 9

☎ **66 95 18** Fax 02191/6 23 86
FUNK 01 72/2 10 61 73

Planung - Ausführung - Instandhaltung
von Licht-, Kraft- und Nachtspeicheranlagen

KARL REICHELTS GMBH

Ihr Fliesenfachgeschäft

Ausstellung, Planung und Ausführung aller Fliesen- und Natursteinarbeiten

Meisterbetrieb seit 1945
Otto-Hahn-Straße 6
42369 W.-Ronsdorf
Telefon 02 02 - 25 07 30
Telefax 02 02 - 2 50 73 23

AFH BAUELEMENTE
ALLES FÜRS HAUS MEISTERBETRIEB

Türen | Fenster | Haustüren
Wintergärten | Überdachungen
Nachträgliche Sicherung und Einbruchschutz für Türen und Fenster

Neuenkamper Straße 36a | 42855 Remscheid
Telefon 02191.8906770 | info@afh-mp.de

Nutzen Sie die Energie der Sonne für Ihr Zuhause

Wir beraten Sie gerne bei Ihrem Rundum-sorglos-Paket für die Eigenversorgung mit Solarstrom.

Wir steigen Ihnen nicht auf's Dach!
Wir messen mittels Flugdrohne inklusive Spezialsoftware!*

Ihr Partner bei Photovoltaik & Elektromobilität

☎ 02191/52 52 6
📍 Olper Höhe 4 | 42899 Remscheid

Bornwasser e.K.
Licht-, Kraft-, Industrie-Anlagen
www.elektro-bornwasser.de

emobitec
WIR MACHEN SIE E-MOBIL

*Vor-Ort-Termin wird mit 199€ berechnet und Ihnen bei Auftragsvergabe gut geschrieben.

AUTOTEILE-WERKZEUGE.DE

Tag der offenen Tür an unserem neuen Standort

Liebe Freunde und Kunden,

wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass in unseren neuen Räumlichkeiten unsere Eröffnungsfeier stattfinden wird. Anlässlich dessen, laden wir Sie alle zum Tag der offenen Tür ein.

Wann: 03.09.2023
Uhrzeit: 11-16 Uhr
Wo: Dreherstraße 16-20, 42899 Remscheid

Wir würden uns freuen, Sie in unserem neuen Standort zu begrüßen.

TECPO

TECPO GmbH - Dreherstraße 16-20, 42899 Remscheid

LESERBRIEF

An dieser Stelle veröffentlicht der Lüttringhauser Anzeiger/Lenneper im Blick Leserbriefe, gleichgültig ob der Inhalt in jedem Fall mit der Meinung der Redaktion übereinstimmt. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Kürzungen vorzunehmen, die den Sinn der Zuschrift nicht verändern. Leserbriefe ohne Namen und Anschriften der Einsender können nicht veröffentlicht werden.

Zu: Platz nehmen in Lüttringhausen, LLA vom 3. August 2023

Nun muß ich mich fragen, weshalb die Eisdielen „Belfi“ eine Sitzgarnitur geschenkt bekam. Gut für, das Geschäft. Schlecht für Lüttringhausen. Der Rundweg um Garschagen, weist eine einzige Sitzbank vor. Gespendet von dem, dort ansässigen, Geflügelhof. Eine zweite Sitzbank, auf der Mitte des Weges, würde Sinn machen. Dann können die Belfi's dafür Sorge tragen, dass die Bestuhlung von dem Bürgersteig verschwindet. So wäre der Gefahrenpunkt (Buslinie 654), seinerseits von dem Bezirksbürgermeister J. Heuser angesprochen, beseitigt.

Jürgen Koball, Obergarschagen 3

Anm. der Red: Die Sitzbänke an der Richthofenstraße wurden durch Spenden finanziert, unter anderem durch das Eiscafé Belfi.

LÜTTRINGHAUSER
18. bis 20. August 2023

FREITAG

18

Brunnenplatz hinterm
Rathaus - BühneMUSIK MIT „JUST FOR FUN“
19.00-22.00

SAMSTAG

19



VERKAUFSTÄNDE

der Lütteraten e.V. / Heimatbund e.V.
Flairladen / Metzgerei Nolzen
15.00-20.00

MUSIK AUF DER BÜHNE

Bands der Musik- und Kunstschule
Remscheid
15.00-17.30

MUSIK AUF DER BÜHNE

Üband
18.00KINDERSCHMINKEN
15.00-18.00PROGRAMMIEREN
MIT BEE-BOTS
15.30/16.30/17.30/18.30GUTE NACHTGESCHICHTEN
FÜR KINDER
20.00BERGISCH ERLEBNIS:
FÜHRUNG DURCH DIE
ALTSTADT LÜTTRING-
HAUSEN mit Daniel Sieper,
kostenlos, begrenzte Teilneh-
merzahl
(Dauer 1 Stunde-ca. 3km)
11.00

RATHAUSTURMFÜHRUNG

Herr Lindemann

kostenlos, begrenzte Teilneh-
merzahl / Eintrittskarten am
Stand der Lütteraten e.V.
15.30 / 16.30 / 17.30

PAPIERTHEATER HAASE

begrenzte Teilnehmer Zahl
15.30/17.00VORSTELLUNG „NEUE
STADTEILBIBLIOTHEK
IN DER ALTEN FEUERWACHE“
Architektenbüro Mennenöh + Röhrig
/ Vertreter der Stadt Remscheid
16.30MUSIK DER
MUSIK- UND KUNST-
SCHULE REMSCHEID
11.00-13.00LESUNG VON
MICHAEL ITSCHERT„Als der Glaube ins Rutschen kam“
11.45

Freitag, 1. und Samstag, 2. September

Lüttringhausen

tanzt.jetzt Festival 2023

(red) Gemeinsam mit dem internationalen tanzt.jetzt Ensemble wird das Publikum mit auf eine Reise zu öffentlichen Plätzen in Lüttringhausen genommen, die durch Tanz, Tanztheater und Live-Musik in einem neuen Licht erscheinen werden. Am 1. September wird von 17 bis 18.30 Uhr, am 2. September von 14 bis 15.30 Uhr und von 17 bis 18.30 Uhr getanzt. Der Startpunkt wird bei der Anmeldung mitgeteilt. Vorab gibt es die Möglichkeit, an einem kostenfreien Kick-off-Workshop am Sonntag, 27. August von 14 bis 17 Uhr teilzunehmen. Anmeldung für Festival und Workshop unter www.tanzt.jetzt.de

Samstag, 2. September

11 bis 16 Uhr, Christliches Hospiz, Bornfelder Straße 50

Tag der Offenen Tür

(red) Nach langer Planung steht das Christliche Hospiz für das Bergische Land kurz vor der Eröffnung. Der Förderverein lädt daher die Öffentlichkeit ein, sich ein Bild von den Räumlichkeiten und den Außenanlagen zu machen, bevor die ersten Gäste einziehen werden. Kleine Führungen und kurze Talks erklären Räumlichkeiten und Konzept.

Sonntag, 3. September

8 Uhr, Treffpunkt Wanderparkplatz Spieckern

Vom Mythos des herbstlichen Vogelzuges

(red) Der Naturwissenschaftliche Verein Wuppertal lädt zur vogelkundlichen Wanderung ein. Diesmal werden Sommervögel auf ihrem Zugweg über die bergischen Höhen beobachtet. Die Wanderzeit beträgt zwei bis zweieinhalb Stunden.

Mittwoch, 6. September

17 bis 19 Uhr, Quartierstreff Karl-Arnold-Straße 4a

Rechtsberatung bei den Schlawinern

(red) „Die Schlawiner“ gGmbH bieten eine Rechtsberatung für diejenigen Bürgerinnen und Bürger an, die Beratungs- und Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen können. Ein Rechtsanwalt berät in allen juristischen Fragen. Eine Anmeldung unter Telefon 69 13 878, mobil unter Handy: 0176/ 51 05 02 39 oder per Mail an nicole.meshing@dieschlawiner.de ist unbedingt erforderlich.

Dienstag, 12. September

18 Uhr, Rathaus Lüttringhausen, Kreuzbergstraße 15

Offene Probe beim Lüttringhauser Frauenchor

(red) Im Rahmen der bundesweit stattfindenden „Woche der offenen Chöre“ des Deutschen Chorverbands lädt der Lüttringhauser Frauenchor zu einer Schnupperprobe ein. Mit dieser Aktion soll neuen Mitsängerinnen und -sängern – jung, alt, chorerfahren oder Anfängerin – die Gelegenheit geboten werden, unkompliziert musikalisch Kontakt zu knüpfen. Der Chor gibt Einblicke in seine Probenarbeit und sein breit gefächertes Repertoire. Weitere Informationen unter 0163 6 78 64 57 und auf www.meinchor.de/luettringhauser-frauenchor1991

Mittwoch, 13. September

15.45 Uhr, Treffpunkt Bushaltestelle Lenneper Talsperrenweg

Frauenspaziergang

(red) Die Indigo-Frauenberatungsstelle ruft eine neue Veranstaltungsreihe für Remscheider Frauen und Mädchen ab 16 Jahren ins Leben. Einmal im Monat gibt es ein wechselndes Angebot. Der Spaziergang endet gegen 17 Uhr.

Sonntag, 17. September

15 Uhr, Teo Otto Theater, Konrad-Adenauer-Straße 31 - 33

Bergische Heimatspiele

(red) Noch einmal gibt es in diesem Jahr Gelegenheit, die aktuelle Produktion der Lüttringhauser Heimatspiele „Ming Vase“ zu erleben und zwar diesmal indoor. Karten für den munteren Schwank aus der Feder von Christian Wüster gibt es über die Theaterkasse, Telefon 16 26 50, per Mail an theaterkasse@remscheid.de oder über den Theaterwebshop unter www.teo-otto-theater.de.

Mittwoch, 20. September

17.30 Uhr, Hilda-Heinemann-Schule, Hackenberger Straße 117

Bezirksvertretung Lenneper

(red) Die Tagesordnung für die nächste Sitzung der BV Lenneper lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Samstag, 7. Oktober

8.15 Uhr, Scharffstraße, Remscheid

Tagesfahrt mit den Johannitern

(red) Zu einer Tagesfahrt ins herbstliche Ahrweiler laden die Johanniter in Remscheid ein. Nach einem individuellen Bummel durch den Ort findet sich die Gruppe mittags zu Zwiebelkuchen und Federweißem im Restaurant zusammen. Nachmittags steht ein Besuch des Ortsteils Bad Neuenahr auf dem Programm. Die Kosten betragen inkl. Busfahrt und Mittagessen 45 Euro. Die Fahrt wird durch Mitarbeitende der Johanniter begleitet. Weitere Fahrten sind am 7. November und 16. Dezember geplant. Anmeldung ausschließlich bei Neandertours, Telefon 0211 249 66 34) Das detaillierte Programm kann unter www.johanniter.de/bergischesland eingesehen sowie telefonisch angefordert werden unter 0202/ 2 805 71 32.

An jedem Montag

14 Uhr, Treffpunkt nach Absprache

Herrenwanderung mit dem Sauerländischen Gebirgsverein

(red) Unter dem Motto „Gemütlich und vergnüglich“ lädt der Sauerländische Gebirgsverein an jedem Montag zu einer ca. zweistündigen Wanderung ein. Anmeldung bei Manfred Dietrich, Telefon 0 21 91/ 8 36 91. Weitere Termine und Infos unter www.sgv-remscheid.de.

An jedem Montag

18 und 19.30 Uhr, Gemeindehaus Ludwig-Steil-Platz

Chorproben der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen

(red) Kantor Christian Gottwald und die Chorsängerinnen und -sänger laden zu den wöchentlichen Chorproben ein. Um 18 Uhr probt der Gospelchor, um 19.30 der Kirchenchor.

An jedem Dienstag

13.30 bis 17 Uhr, Mollplatz 3

Rommé und Skat bei der AWO

(red) Die AWO Lenneper/Lüttringhausen lädt zum Rommé-Spielen ein und möchte den Nachmittag um eine Skatrunde erweitern. Dazu werden noch Mitspielerinnen und Mitspieler gesucht.

An jedem Dienstag und Freitag

15 bzw. 11 Uhr, Treffpunkt P+R Parkplatz, Bahnhof Lenneper

Radlertreff

(red) Der Sauerländische Gebirgsverein bietet wieder regelmäßig einen Radlertreff an. Die Radtour ist auf zwei bis drei Stunden angelegt. Dienstag ist der Start um 15 Uhr, freitags um 11 Uhr.

An jedem zweiten und vierten Donnerstag

10 bis 12 Uhr, BBZ Mollplatz 3

Wohn- und Pflegeberatung

(red) Gut beraten im Quartier: Der städtische Fachdienst Soziales und Wohnen bietet ein kostenloses Beratungsangebot an. An jedem zweiten Donnerstag im Monat geht es bei der Wohnberatung um „Wohnen im Alter und bei Pflegebedürftigkeit“. An jedem vierten Donnerstag richtet sich die Pflegeberatung an Pflegebedürftige sowie deren Angehörige. Dabei geht es beispielsweise um den Weg zur Beantragung eines Pflegegrades.

Stark sind die, die im Leben mit Tränen lachen,
eigene Sorgen verbergen und andere glücklich machen.

Klaus Peter Müller

* 16. 10. 1952

† 8. 8. 2023



Traurig nehmen wir Abschied von meinem geliebten Mann,
unserem fürsorglichen Vater und tollen Opa.

Du wirst uns so fehlen

Judith Müller geb. Stock

Deborah und David Bottländer
mit AlexiaHenrike und Xaver Wöhlert
mit Vincent und Eliah

42899 Remscheid-Lüttringhausen, Nelkenweg 4

Mit großer Betroffenheit geben wir bekannt,
dass unser Geschäftsführer

Klaus Peter Müller

* 16. 10. 1952

† 8. 8. 2023

nach schwerer Krankheit von uns gegangen ist.

Die Firma erfüllte sein Leben. Mit seinem großen Wissen,
das er immer mit Freude und Hingabe weitergab,
formte und gestaltete er unser Unternehmen nachhaltig.

Wir trauern um unseren Chef, der mit seiner herzlichen und humorvollen
Art und unermüdlichem Engagement unser Arbeitsleben prägte.

Wir werden ihn sehr vermissen.

Die Mitarbeiter der
Gebr. A. & C. Müller GmbH & Co. KG

42899 Remscheid-Lüttringhausen, Barmer Straße 33

Die Beerdigung findet am Donnerstag, dem 17. August 2023, um 12.00 Uhr von der Kapelle des Stadtfriedhofes Wermelskirchen, Berliner Straße, aus statt.
Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende für „Möhrchen“ (Förderverein Mittagstisch Remscheider Schulen), IBAN DE48 3405 0000 0012 1007 80 – Sterbefall Klaus Peter Müller –.

*Du siehst den Garten nicht mehr grünen, in dem Du einst so froh geschaffst.
Siehst Deine Blumen nicht mehr blühen, weil Dir der Tod nahm alle Kraft.
Schlaf nun in Frieden ruhe sanft, und hab' für alles lieben Dank.*

Willempje Leubner

geb. van Rockel

* 13. 9. 1922

† 5. 8. 2023

In Liebe und Dankbarkeit für die lange Zeit mit Dir, nehmen wir Abschied.



Annelies Neidert
Gerda Oehler
Heike und Roger Witze
Beatrix und Michael Kuckartz mit Kindern
Janett und Lina Oetelshoven
Patrick und Cathrin Leubner mit Kindern
Fabian Witze und Katharina Nagel

Traueranschrift:

Heike Witze, Klauser Feld 35, 42899 Remscheid

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am
Donnerstag, dem 24. August 2023, um 12 Uhr in der Kapelle des ev. Friedhofes Lüttringhausen, statt.
Von Kranz- und Blumenspenden bitten wir Abstand zu nehmen.

BESTATTUNGEN BEELE

Erledigung aller Beerdigungsangelegenheiten,
Bestattungsvorsorge, Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
Überführungen von und nach auswärts, anonyme Bestattungen

42399 Wuppertal-Beyenburg · Ginsterweg 40
Telefon 02 02/61 13 71 · 01 72/9 73 38 55

Trauerportal ist Online

Beachten Sie bitte auch unser Trauerportal auf unserer Internetseite.
Unter www.luettringhauser-anzeiger.de/Privatanzeigen finden Sie sowohl
aktuelle als auch die Traueranzeigen der vergangenen Wochen mit Suchfunktion.



Reichenbach
Burggraf-Spier
BESTATTUNGEN

Tel.: 02191 - 96 35 10
www.bestattungen-reichenbach.de
info@reichenbach-bestattungen.de
Jägerwald 16 · 42897 Remscheid - Lenneper

Statt jeder besonderen Anzeige

Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich ist die Erinnerung.

Thomas Kühn

* 12. 9. 1963

† 6. 8. 2023

Unerwartet, und für uns alle noch unfassbar, wurde
er aus unserer Mitte gerissen.

Gustav und Sieglinde Kühn
Michael und Gabi
Christina und Ralf
Sabine und Frank
Neffen, Nichten, Angehörige und Freunde

Traueranschrift:

Familie Gustav Kühn, Feldstr. 24, 42899 Remscheid

Die Urnenbeisetzung findet am Freitag, 25. August 2023,
um 11 Uhr von der Kapelle des ev. Friedhofes Remscheid-
Lüttringhausen aus statt.

Statt Blumen und Kränzen bitten wir um eine Spende für
„Bergisches Hospiz“, IBAN DE86 3405 0000 0012 1036 85
– Sterbefall Thomas Kühn –.

Und sonst ...

Jetzt anmelden: Remscheid wird picobello

(red) Die gemeinschaftliche Aufräumaktion in Remscheid geht in die 16. Runde. Am Samstag, 23. September, greifen Freiwillige gemeinsam zu Handschuhen und Müllbeuteln und säubern ihre Umgebung von allem, was da nicht hingehört. Schulen und Kindertageseinrichtungen können bereits einen Tag vorher – also am 22. September – auf Müllsammeltour gehen. Die Technischen Betriebe Remscheid (TBR) sorgen für die nötige Logistik, geben Handschuhe und Müllsäcke an die Helfer aus und fahren den gesammelten Müll in Sondertouren ab. Anmeldung auf www.tbr-info.de

Bachs Weihnachtsoratorium in Lenneper

(red) Am 9. und 10. Dezember wird in der evangelischen Stadtkirche Lenneper jeweils um 17 Uhr Bachs Weihnachtsoratorium zu hören sein. Neben den regelmäßigen Proben donnerstags in der Lenneper Kantorei und samstags im Lenneper Kammerchor, bereiten die Kantoren vor allem in zwei Probenwochenenden das Konzert vor. Eines fand bereits statt, ein zweites steht am 17. bis 19. November auf dem Plan. Weitere Informationen bei Carole Huppert (caroline.huppert@ekir.de oder 0151 75 06 64 92) und Thilo Ratai (thilo.ratai@ekir.de oder 0173 7 03 42 25).

Bürgerbeteiligung zum Nahverkehrsplan

(red) Im Rahmen der Fortschreibung des Nahverkehrsplans setzt die Stadtverwaltung erstmals eine interaktive Kartenanwendung ein, um die Bürgerinnen und Bürger aktiv am Planungsprozess zu beteiligen. Über die Kartenanwendung können Vorschläge gemacht und Anmerkungen und Feedback zu bereits umgesetzten, geplanten und neuen Maßnahmen gegeben werden. Anhand einfacher Werkzeuge können die Nutzenden Ideen direkt auf der Karte markieren. Im Verlaufe der Fortschreibung des Nahverkehrsplans soll unter anderem transparent aufgezeigt werden, mit welchen Kosten die unterschiedlichen Maßnahmen verbunden wären. Die Kartenanwendung ist unter www.mobigator.de/remscheid erreichbar [Reiter: INKA]. Für alle, die Unterstützung bei der Nutzung der Anwendung benötigen, stehen auf der Homepage Kontaktdaten zur Verfügung. Außerdem können Ideen, Anregungen, aber auch Probleme im bestehenden ÖPNV-Angebot per E-Mail an beteiligung@buero-stadtverkehr.de oder an verkehrsplanung@remscheid.de mit dem Betreff „Anregungen NVP“ geschickt werden.

Tanzsport im TV "Frisch Auf" Lenneper

(red) Der TV "Frisch Auf" Lenneper bietet die Möglichkeit, einmal wöchentlich in geselliger Runde das Tanzbein zu Standard- und lateinamerikanischen Klängen zu schwingen. Im Siedlerheim am Grenzwall gibt es mittwochs um 18.30 Uhr einen Kurs für Einsteiger und um 19.30 Uhr für Fortgeschrittene. Wer sich das Ganze einfach mal unverbindlich anschauen möchte, kann gern zum Schnuppern vorbei kommen. Nähere Infos per E-Mail unter info@frischauf-lenneper.de

Fluthilfe sagt weitere Hilfen zu

(red) Fast 350.000 Euro hat die Initiative Fluthilfe Remscheid zwei Jahre nach den verheerenden Überflutungen vom Juli 2021 zur Beseitigung von Schäden an die betroffenen Menschen, unter anderem im Morsbachtal, Eschbachtal, Hammerbachtal, aber auch bis Unterburg und Beyenburg ausgeschüttet. Wie der Vergabeausschuss der Initiative mitteilt, stehen noch etwa 200.000 Euro zur Verfügung, die für Sanierungen, Renovierungen, Ersatz von Möbeln, Geräten und anderem Eigentum eingesetzt werden können. Sollten Zahlungen aus dem Fonds der Wiederaufbauhilfe des Landes NRW oder Versicherungen ausbleiben, können die Gelder auch dafür eingesetzt werden. Geschädigte können sich weiterhin an info@fluthilfe-remscheid.de wenden.

Patenschaft für iranischen Gefangenen

(red) Bundestagsabgeordneter Jürgen Hardt (CDU) hat eine symbolische Patenschaft für den im Iran zum Tode verurteilten Aram Omari Bardiani übernommen. Der Kurde wurde im Herbst 2021 zusammen mit einer Frau und vier anderen Männern festgenommen. Ihm werden Spionage und Zusammenarbeit mit dem israelischen Geheimdienst vorgeworfen. „Die Menschenrechtssituation im Iran ist nach wie vor katastrophal. Es herrscht völlige Rechtlosigkeit. Menschen werden ohne ersichtlichen Grund und ohne rechtmäßiges Gerichtsverfahren inhaftiert, gefoltert und zum Tode verurteilt. Deshalb habe ich mich entschlossen, die Patenschaft für den zum Tode verurteilten Aram Omari Bardiani zu übernehmen und gegen sein Todesurteil und für einen fairen Prozess zu kämpfen“, so Hardt. Vermittelt werden die Patenschaften von der zivilgesellschaftlichen Organisation Hawar (www.hawar.help).

Willkommen mit Alphorn

(red) Mit einem bunten Gottesdienst und einem kleinen Gemeindefest wurde Jan Veldman, neuer Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Lüttringhausen, willkommen geheißen und das nicht nur von der Gemeinde

vor Ort. Denn auch Pfarrerin Iris Giesen und Pfarrer David Kannemann aus der Evangelischen Kirchengemeinde Lenneper waren ins „Dorf“ gekommen, der Lüttringhauser Posaunenchor wurde verstärkt von den Lenneper

Bläsern. Es gab ein spannendes Kreativangebot, eine Kirchenrallye und last but not least einen Auftritt der Alphorn-Ruhr-Bläserinnen und Bläser vor der Stadtkirche. Ein Novum für Lüttringhausen, das gut ankam



Ungewohnte Klänge boten die Alphorn-Ruhr-Bläserinnen und -Bläser vor der Stadtkirche in Lüttringhausen.

Foto: K. Voll

e-Bike Summer Sale in der e-motion e-Bike Welt Remscheid! Jetzt bis zu 33% Rabatt!



Sichere dir jetzt dein neues e-Bike beim Experten und profitiere von bis zu 33% Rabatt auf ausgewählte e-Bikes!

- ✓ e-Bikes | e-Lastenfahräder | e-Dreiräder
- ✓ Mehr als 12 Top Premium Marken
- ✓ Viele verschiedene Typen und Modelle
- ✓ Persönliche & individuelle Beratung

- ✓ Kostenlose Probefahrten
- ✓ Finanzierung & Firmenleasing
- ✓ Große Servicewerkstatt
- ✓ Riesige Auswahl an Zubehör



Scanne direkt den QR-Code und vereinbare noch heute deinen kostenlosen Beratungstermin bei uns!

e-motion e-Bike Welt Remscheid

📍 Büchelstraße 54-58, 42855 Remscheid

✉ remscheid@emotion-technologies.de

☎ 02191 43 72 515

www.emotion-technologies.de/remscheid

Unsere Öffnungszeiten:

Di - Fr 10:00 - 18:30

Samstag 10:00 - 15:00



≡ e-motion ≡
DIE E-BIKE EXPERTEN